



## Initiative »3. Oktober - Deutschland singt«

**Stadtchor Engen gestaltet Festakt zum »Tag der Deutschen Einheit« am Samstag auf dem Marktplatz mit**

Engen. Am 3. Oktober feiert die Bundesrepublik Deutschland zum 30. Mal den »Tag der Deutschen Einheit« mit einem bundesweiten Festakt. Pünktlich um 19 Uhr erklingen in ganz Deutschland zeitgleich die dafür vorgesehenen Lieder. Der Staat blickt damit würdevoll auf 75 Jahre Frieden zurück - ein historisch einzigartiges Geschenk.

Unter dem Motto »30 Jahre Freiheit und Einheit« haben Persönlichkeiten aus Staat, Kirche und Gesellschaft die Initiative »3. Oktober - Deutschland singt« ins Leben gerufen. Der Stadtchor Engen wurde für diese Festakt-Gestaltung ausgewählt und fühlt sich geehrt, dieses große Ereignis würdevoll mitgestalten zu dürfen. Der Stadtchor wird mit dem Erwachsenenchor und seinen »Philianern« unter der Leitung von MD Ulrike Brachatz, Diplom-Gesangs- und Diplom-Musikpädagogin, diesen Festakt musikalisch besingen und gestalten. Die »Philianer« sind mehrfach prämierte Jugendliche und junge Erwachsene, die einen hohen Bekanntheitsgrad über die

Grenzen des Hegaus hinaus genießen. Der kontrollierte und kostenfreie Einlass ist ab 18 Uhr. Kerzen sollen pünktlich um 19 Uhr zum Festakt entzündet werden.



Diese können gegen einen Spendenbetrag erworben werden. Die Besucher sind eingeladen, bei dem ein oder anderen Lied mitzusingen.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Die Stadt Engen mit Bürgermeister Moser wird diese deutschlandweite Aktion mit seinem Stadtchor und weiteren Helfern würdevoll begehen. Für Speis und Trank sowie die Umsetzung des Corona-Hygienekonzepts sorgen der Marketing-Verein Engen sowie der Touristik-Verein Engen.

## Wanderführersitzung

**Schwarzwaldverein lädt am 5. Oktober ein**

Engen. Am Montagabend, 5. Oktober, findet ab 19 Uhr die Wanderführersitzung des Schwarzwaldvereins Engen im Sudhaus statt. Hier werden Wanderungen und sonstige Veranstaltungen für das Wanderjahr 2021 geplant und in das Jahresprogramm auf-

genommen. Tourenvorschläge, auch von den durch Corona bedingten Wanderungen und Veranstaltungen, können vorab bei Wanderwart R. Mahlbacher, Tel. 07731/28747 oder fw-wandern@schwarzwaldverein-engen.de, eingereicht werden.

## Leuchte, kleines Glühwürmchen

**»Mit Zwei dabei« am 19. Oktober**

Engen. Die Veranstaltung »Mit Zwei dabei« - »Leuchte, kleines Glühwürmchen« findet am **Montag, 19. Oktober, um 15:30 Uhr** statt und ist für Kinder von zwei bis drei Jahren und ihre Eltern gedacht. Mit kleiner Basstelaktion.

**Aufgrund der Corona-Pandemie begrenzt die Stadtbibliothek die Teilnehmerzahl auf sieben Kinder und je eine Begleitperson. Die erwachsene Begleitperson muss während der gesamten Veranstaltung eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.** Die Kinder sollten sich bei den Begleitpersonen aufhalten und generell gilt der Min-

destabstand. Eine Voranmeldung zu den Veranstaltungen mit **Angabe der Kontaktdaten** (nach Corona-Verordnung Paragraph 6) ist **ab Donnerstagvormittag unter Tel. 07733/501839** möglich.

Das Glühwürmchen fliegt durch die Nacht. Dem Maulwurf ist es zu hell, für ihn knipst es sein Licht aus. Für andere Tiere lässt es sein Licht wieder leuchten. So braucht sich der Wasserfloh im Dunkeln nicht zu fürchten und die Maus findet in ihr Mauseloch zurück. Als alle Tiere zufrieden sind, trifft das Glühwürmchen seine Freunde und alle tanzen vergnügt im Mondschein.

## Freiluft-Bücherflohmarkt »Mini-Markt der 1.000 Worte«

Engen. Coronabedingt entfällt der ursprünglich für Anfang November vorgesehene große Büchermarkt des Fördervereins der Stadtbibliothek Engen in der Stadthalle. Doch die Lager sind voll. Deshalb wird es dieses Jahr am Donnerstag, 22. Oktober, und am Freitag, 23. Oktober, jeweils von 14 bis 17 Uhr sowie am Samstag, 24. Oktober, von 11 bis 16.30 Uhr einen »Freiluft-Bücherflohmarkt« beim Schützenturm hinter dem Rathaus geben. Bei schlechter Witterung wird der Bücherflohmarkt um eine Woche auf 29. bis 31. Oktober verschoben.

Außerdem weist der Förderverein darauf hin, dass im Moment keine Bücherspenden angenommen werden können. Weitere Infos in der Stadtbibliothek, Tel. 07733/501839, oder unter foerdereverein-stabi-engen.de.

## Am 3. Oktober westlich von Stetten Schulungsfeuerwerk am Samstag

Engen. Ein professioneller Feuerwerksunternehmer wird am kommenden Samstag, 3. Oktober, von circa 21 bis 21.20 Uhr westlich von Stetten ein kurzes Feuerwerk abzünden. Es handelt sich dabei um ein Schulungsfeuerwerk zu Ausbildungszwecken. Als Inhaber einer sprengstoffrechtlichen Feuerwerkserlaubnis hat der Unternehmer das Recht, auch unter dem Jahr Feuerwerke durchzuführen und muss diese lediglich vorher anzeigen. Die Naturschutzbehörde beim Landratsamt Konstanz wurde rechtzeitig zum geplanten Feuerwerk westlich von Stetten angehört und hat keine Bedenken, da es außerhalb der Brut- und Aufzuchtzeit von Vögeln (1. März bis 30. September) einmalig durchgeführt wird.



## Öffentliche Bekanntmachung

im Internet auf [www.engen.de](http://www.engen.de)

L 190 Neubau eines Radweges zwischen Weiterdingen und Welschingen

Einleitung des Planfeststellungsverfahrens durch das Regierungspräsidium Freiburg und Auslegung der Planunterlagen zur Einsichtnahme

Der geplante Radweg beginnt am Ortsausgang Weiterdingen, verläuft in großen Teilen parallel zur Landesstraße L 190 und endet am Ortseingang Welschingen. Betroffene Grundstückseigentümer und interessierte Bürger haben die Möglichkeit, die Planunterlagen in der Zeit vom 06.10.2020 bis 05.11.2020 beim Stadtbauamt Engen einzusehen. Die Bekanntmachung und der zeitliche Rahmen sind der Homepage der Stadt Engen zu entnehmen.



**Unter dem Motto** »Finde Deine Lehrstelle« hat die Stadt Engen den Ausbildungsatlas für das Jahr 2021 veröffentlicht. Auf 38 Seiten können sich Schülerinnen und Schüler darüber informieren, welche Berufsausbildungen und dualen Studiengänge von den örtlichen Betrieben angeboten werden. Insgesamt präsentieren sich im neuen Wegweiser 19 Engener Betriebe. Sie bilden in 34 Berufen aus und bieten insgesamt 58 Ausbildungs- beziehungsweise Studienplätze an. Der Ausbildungsatlas steht ab sofort als kostenfreier Download zur Verfügung, unter anderem auf den Internetseiten der Stadt Engen ([www.engen.de/ausbildungsatlas](http://www.engen.de/ausbildungsatlas)), des Gymnasiums Engen ([www.gymnasium-engen.de](http://www.gymnasium-engen.de)), des Anne-Frank-Schulverbundes ([www.afs-engen.de](http://www.afs-engen.de)) und der Hewenschule ([www.hewenschule.de](http://www.hewenschule.de)). Weitere Informationen unter [www.engen.de/ausbildungsatlas](http://www.engen.de/ausbildungsatlas).  
*Bild: Stadt Engen*

## Veranstaltungen

**Kooperation Anwaltskanzlei Weiß, Arat u. Partner und Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau**, Patentsprechstunde, Anmeldung unter Tel. 502-212 oder per E-Mail an [PFreileben@engen.de](mailto:PFreileben@engen.de), 30. September bis 2. Oktober, Räumlichkeiten der Anwaltskanzlei

**Wochenmarkt**, Donnerstag, 1. Oktober, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

**Stadt Engen und Touristik Engen**, Nachtwächterführung, Freitag, 2. Oktober, 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

**Hundesportverein Engen**, Herbstprüfung, Sonntag, 4. Oktober, Vereinsheim

**Förderkreis für Kirchenmusik**, »Alte Meister, neue Klangwelten« - ein Programm für Marimba, Blockflöte und Cembalo, Sonntag, 4. Oktober, 16 und 18 Uhr, Ev. Kirche Engen - ausverkauft

## Abfalltermine

Donnerstag,	01.10.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Montag,	05.10.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	06.10.	Biomüll Engen
Samstag,	10.10.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	12.10.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Montag,	19.10.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	20.10.	Biomüll Engen
Mittwoch,	21.10.	Restmüll Engen und Ortsteile
Freitag,	23.10.	Problemstoffsammlung: 15-18 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Samstag,	24.10.	Grünschnittabgabe 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Donnerstag,	29.10.	Gelber Sack Engen und Ortsteile

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)

Glascontainerentsorgung: SUEZ Deutschland GmbH, Hotline 0180 1 8888 11.

**Gelbe Säcke:** erhältlich Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, vor dem Geschäft. Es sollten nur haushaltsübliche Mengen mitgenommen werden.

## Die wichtigsten Termine im Oktober

**1.-2. Oktober**, Anwaltskanzlei Weiß, Arat und Partner Patentsprechstunde, Anmeldung unter Tel. 07733/502-212 oder per E-Mail: [PFreileben@engen.de](mailto:PFreileben@engen.de)  
Kooperation Anwaltskanzlei Weiß, Arat und Partner und Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau

**2. Oktober**, 19:30 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus  
Öffentliche Stadtführung mit Nachtwächter und Bürgersfrau/  
Stadt Engen und Touristik Engen

**4. Oktober**, 16 und 18 Uhr, Ev. Kirche Engen  
»Alte Meister, neue Klangwelten« - ein Programm mit  
Marimba, Blockflöte und Cembalo/Förderkreis für Kirchenmusik - ausverkauft

**8. Oktober**, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus  
Erlebnisführung »Von Hexerei, Pest und Krieg«/Stadt Engen  
und Touristik Engen

**10./11. Oktober**, Übungsgelände  
Herbstprüfung/Hundesportfreunde Hegau-Welschingen

**11. Oktober**, 11 Uhr, Barga  
Frühschoppen/Narrenverein Katzenbach-Hexen Barga

**16. Oktober**, 20 Uhr, Foyer der neuen Stadthalle  
Lesung von Chris Inken Soppa aus »Der große Muntprat«/  
Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek

**17./18. Oktober**, Clubheim  
Lokalschau/Kleintierzuchtverein Engen

**21. Oktober**, 14 Uhr, Begegnungsstätte  
Zwiebelkuchen mit Suser/Arbeiterwohlfahrt

**22.-24. Oktober**, 14 bis 17 Uhr, 11 bis 16:30 Uhr (Sa.), Freilichtbühne hinterm Rathaus, Minimarkt der 1.000 Worte - Bücherflohmarkt im Freien/Stadt Engen und Förderverein Stadtbibliothek

**24. Oktober**, 19 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie  
StubenAct: tête à tête - Piaf Knef Dietrich/Stubengesellschaft

**26. Oktober**, 14 Uhr, Hohenhewenhalle Welschingen  
Blutspende/DRK Engen

**30. Oktober**, 20 Uhr, The Cube  
Jahreshauptversammlung/Narrenzunft Engen

## Schwarzwaldverein Wanderung rund um Engen

Engen. Die geplante Wanderung zum »Zweiseenblick« am 4. Oktober muss aufgrund von Problemen beim ÖPN abgesagt werden. Alternativ findet aber eine Wanderung hier im Hegau statt. Treffpunkt ist am 4. Oktober am Bahnhof um 10 Uhr. Von dort aus geht die Fahrt dann zum Parkplatz links vor der Talkapelle als Ausgangspunkt der Rundwanderung. Eine gemeinsame Einkehr findet im Gasthaus Pius in Bittelbrunn statt. Alle Teilnehmer werden gebeten, sich vorab bei Wanderführer F. Wittig unter Tel. 0173/3411169 anzumelden und sich am Treffpunkt in einer Liste zu registrieren. Bei Fahrgemeinschaften dürfen jeweils nur je zwei Personen aus zwei verschiedenen Haushalten mitfahren. Mund/Nasenschutz ist obligatorisch.

### »Marimba«-Konzerte

#### Ausverkauft

Engen. Der »Förderkreis für Kirchenmusik an der evangelischen Auferstehungskirche Engen« weist darauf hin, dass es für die am Sonntag, 4. Oktober, um 16 und um 18 Uhr in der evangelischen Kirche stattfindenden Konzerte mit Marimba, Blockflöte und Cembalo keine Karten mehr gibt. Einlass ist jeweils 20 Minuten vor Konzertbeginn.

### Trachtengruppe

#### Treffen

Engen. Die Trachtengruppe Engen trifft sich am Mittwoch, 14. Oktober, um 19.30 Uhr in der Raststätte Hegau-West zu ihrer Monatsversammlung.

### Jazzclub Singen

#### »French Touch«

Hegau. Am Freitag, 9. Oktober, findet um 20.30 Uhr ein Jazzkonzert mit Stéphane Kerecki, einem der gefragtesten Bassisten des französischen Jazz, und seinem »French Touch«-Quartett im Jazzclub im Kulturzentrum Gems in Singen statt. Sie interpretieren Songs der französischen Elektro-House-Musikphase der 1990er im Jazzstil neu. Reservierung ist unter [karten@jazzclub-singen.de](mailto:karten@jazzclub-singen.de) möglich.



**Die Stadtkapelle der Stadtmusik Engen** probt seit 11. September wieder regelmäßig, die Jugendkapelle seit 18. September. Aufgrund der Coronabestimmungen (Abstandsregeln) können die Tutti-Proben nicht im Proberaum in der Jahnstraße stattfinden, sondern die Kapellen müssen in die alte Stadthalle ausweichen. Dies wiederum ist nur möglich weil der TV Engen und der Hegauer FV auf einen Teil ihrer Trainingszeit in der Halle zugunsten der Stadtmusik verzichten. »Wir Musiker sind dafür sehr dankbar und froh, dass wir wieder ein Stück Normalität zurück haben und wieder alle gemeinsam musizieren dürfen. Wir haben auch ein Probenziel, nämlich unser Jahreskonzert am 21. November in der neuen Stadthalle«, betont die Stadtmusikvorsitzende Susanne Post. Im Probelokal dürfen aber seit 18. September aufgrund der geringeren Anzahl wieder die Music Kids proben, das jüngste Stadtmusik-Orchester. Auch beginnt ab Oktober wieder die Bläserklasse mit dem Probebetrieb, ebenfalls im Probelokal. »Entsprechende Hygienekonzepte für Stadthalle und Probelokal habe ich ausgearbeitet und der Stadt vorgelegt, von der sie auch akzeptiert wurden«, so Susanne Post. *Bild: Stadtmusik Engen.*

### Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

<b>Kunstaussstellung:</b>	»Abstrakt in Disko« von Henriette Grahner
<b>Dauerausstellungen:</b>	Sakrale Kunst, Geschichte Engen, Archäologische Abteilung
<b>Öffnungszeiten:</b>	Di., Mi., Do., Fr. 14-17 Uhr Sa. + So. 11-18 Uhr Es besteht Mundschutzpflicht und es dürfen sich nicht mehr als 35 Personen gleichzeitig in den Räumlichkeiten aufhalten (die Mitarbeiter sind entsprechend instruiert).
<b>Eintritt:</b>	3 Euro, ermäßigt 2 Euro
<b>Familientag:</b>	1. Sonntag im Monat - kostenfreier Eintritt: Sonntag, 4. Oktober

### DIE MODERNE ALTERNATIVE ZUM PFLEGEHEIM



- ♥ Familiäre Atmosphäre
- ♥ Individuell & großzügig Wohnen
- ♥ Für alle Pflegegrade geeignet



Rufen Sie uns an - wir beantworten gerne Ihre Fragen.  
Engen | Moos | Markelfingen | Hilzingen

☎ 07733-99330

🌐 [www.hplan.de](http://www.hplan.de)

✉ [info@hplan.de](mailto:info@hplan.de)

Jetzt auch in Engen!

AUSGERLESENE WEINE + GETRÄNKE

**GEBHART**  
WEINHAUS & VINOTHEK  
IN ENGEN

**Süffig,  
frisch:**

**Suser**

**Kaiserstühler  
Federweisser**  
von der  
Winzergenossenschaft  
Sasbach  
in der 1-Liter-Flasche  
– solange Vorrat reicht –

**Öffnungszeiten**  
Mo. – Sa. 8.00 – 12.30 Uhr  
Mo. – Mi. 14.00 – 18.00 Uhr  
Do. + Fr. 14.00 – 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a · Engen  
Tel. 07733/5422 · Fax 3173  
[www. weinhaus-Gebhart .de](http://www.weinhaus-Gebhart.de)



**Pflück mich - Mitnehmen erwünscht:** Die Stadt Engen hat den größten Teil ihrer Streuobstwiesen verpachtet. Der Pächter ist auch für die Obsternte verantwortlich. Jedoch gibt es derzeit im Stadtgebiet und auch in den Teilorten einige städtische Obstbäume, die viel Obst tragen, aber niemanden, der es erntet. Deshalb der Aufruf der Stadt Engen »Pflück mich - Mitnehmen und Aufsammeln unbedingt erwünscht!«. Im Rahmen dieses Aufrufs kann das Obst in folgenden Gebieten geerntet werden: Parkplatz hinter der neuen Stadthalle/Skateranlage, Parkplatz am Friedhof in Engen, Spielplatz Altdorf/Briele, Spielplatz Hugenberg, Spielplatz Figelbrunnen, Fußweg entlang des Talbachs von Engen-Preßneckweg nach Neuhausen, Obstbäume entlang der Goethestraße. Die Bäume sind mit einem Band entsprechend gekennzeichnet. Weitere Informationen auch auf [www.engen.de](http://www.engen.de). *Bild: Stadt Engen*

## Im Gemeinderat notiert Zuschuss und Darlehen

Engen (her). Nachdem der Gemeinderat in seinen Sitzungen am 14. Januar und 19. Mai bereits grundsätzlich dem Gesamtprojekt W 2020 des Hegauer FV (HFV) mit einem Kosten- und Finanzierungsrahmen in Höhe von knapp 3 Millionen Euro und dem daraus resultierenden Teilprojekt Neubau eines Funktionsgebäudes in Höhe von 1,564 Millionen Euro zugestimmt hatte, trieb der HFV die Planungen weiter voran und stellte auch beim Badischen Sportbund (BSB) die entsprechenden Zuschussanträge. Der BSB möchte nun noch eine formale Zustimmung der kommunalen Seite zur Finanzierungsdarstellung. Einstimmig beschloss der Gemeinderat deshalb im Sinne einer konkretisierenden Folgebeschlussfassung, die sich im Rahmen der bisherigen Absprachen und Beschlusslagen bewegt, dem HFV zur Errichtung des Funktionsgebäudes im Rahmen des Projekts W 2020 einen Zuschuss in Höhe von 1.001.577,21 Euro zu gewähren. Darüber hinaus gewährt der Gemeinderat dem HFV ein zinsloses Darlehen in Höhe von 150.000 Euro. Die Rückzahlungsfristen sollen sich an Darlehensverträgen ausrichten, die auch anderen Vereinen eingeräumt wurden.

## Im Gemeinderat notiert Erschließungsarbeiten vergeben

Engen (her). In Barga soll das Baugebiet »Hinter Kirchen« mit vier Bauplätzen erschlossen werden. Den Auftrag für die Erschließungsarbeiten vergab der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung zur Angebotssumme von 57.727,12 Euro an die Firma J. Friedrich Storz aus Donau-eschingen. Die Baukosten setzen sich aus circa 33.000 Euro für den Straßenbau und circa 17.000 Euro für den Kanalbau zusammen. Die restlichen Kosten von rund 7.500 Euro entfallen auf die Stadtwerke Engen. In der Kostenberechnung war das Stadtbauamt ursprünglich von 81.879,89 Euro ausgegangen, die nun um 24.152,77 Euro unterschritten werden. Als Grund hierfür wird die aktuell gute Marktlage angegeben. Die Erschließungsmaßnahme soll im Zeitraum vom 1. Oktober bis 23. Dezember durchgeführt werden.

Da eine Überschreitung des Budgets »Abwasserbeseitigung« zu erwarten sei, deren Hauptgrund in den deutlich höheren Mehrauszahlungen für die Kanalarbeiten in Zimmerholz liegt, genehmigte der Gemeinderat die überplanmäßigen Auszahlungen für dieses Budget in Höhe von 175.000 Euro. Die Deckung erfolgt durch das Budget »Stadtsanierung«.

### REMINDER: kostenfreie Erstberatung „Patente, Marken und Erfindungen“

**Wann:** 14. Sept. bis 2. Okt. 2020

**Was:** 45-minütige Einzelberatungen zu Patenten, Marken und Erfindungen (Anmeldeverfahren, Nutzen, Voraussetzungen, Kosten)

**Wer:** Unternehmer, Erfinder, Existenzgründer aus Engen, Aach, Tengen, Gottmadingen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen

**Wo:** Kanzlei Weiß, Arat & Partner mbB, Zeppelinstr. 4, Engen (Gewerbegebiet Grub)

**Anmeldung:** telefonisch unter 07733 502212 oder per E-Mail an [PFreisleben@engen.de](mailto:PFreisleben@engen.de)



## Baubeginn rückt immer näher

### Erste Vergaben für Sporthallen-Neubau

Engen (her). Eine ganze Reihe von Aufträgen hatte der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung für den Neubau der Sporthalle in der Jahnstraße zu vergeben:

Mit den **Erdarbeiten**, deren Durchführung laut Bauzeitenplan vom 19. Oktober bis 15. November vorgesehen ist, wurde die Firma A. M. Müller, Zimmern, zur Angebotssumme von 68.063,87 Euro beauftragt. Gegenüber der Kostenberechnung ergeben sich Minderkosten von 111.678,13 Euro, wobei bei der Ausschreibung der Erdarbeiten nicht berücksichtigt wurde, dass ein Teil des Oberbodens Schadstoffbelastungen nach der Klas-

sifizierung als Z2-Material aufweist und gegebenenfalls nicht wieder eingebaut werden kann. Für dieses Material wird nach Abtrag und Beprobung des Haufwerkes ein Nachtragsangebot erfolgen. Somit relativieren sich die Minderkosten.

Die **Rohbauarbeiten** wird die Firma Gebr. Stumpp, Rottweil, zur Angebotssumme von 810.033,60 Euro übernehmen, die damit 149.913,98 Euro unter der Kostenberechnung liegt. Die Maßnahmen sollen im Zeitraum von 9. November bis 2. April 2021 erfolgen.

Die **Zimmerer-/Holzbauarbeiten** wurden vom Gemeinderat an die Firma Lignumbau, Hüf-

gen, vergeben zur Angebotssumme von 380.742,08 Euro. Auch bei diesem Auftrag ergeben sich Minderkosten gegenüber der Kostenberechnung in Höhe von 88.514,43 Euro.

Die **Elektroinstallationsarbeiten** werden im geplanten Zeitraum von 7. Juni 2021 bis 10. Januar 2022 durch die Firma Elektro Zepf, Tengen, für 329.411,46 Euro erfolgen.

Den Auftrag für die **Sportgeräte** vergab der Gemeinderat zur Angebotssumme von 239.962,71 Euro an die Firma G. Benz Turngerätefabrik, Winnenden. Die Mehrkosten gegenüber der Kostenberechnung betragen 9.571,82 Euro.

## 100.000 Euro Schaden durch Vandalismus in 18 Monaten

Weitere Kontrollen durch Security-Kräfte geplant

Engen (her). Eine Information über die Höhe der Schäden durch Vandalismus legte die Stadtverwaltung dem Gemeinderat vor: Danach wurden im Jahr 2019 insgesamt 27 Straftaten zur Anzeige gebracht, wovon sieben Anzeigen wegen Bedrohungen und übler Nachrede in Bezug auf Amtspersonen erfolgten. Die Gesamtschadenshöhe der restlichen 20 Vandalismusschäden beläuft sich in 2019 auf rund 75.000 Euro. Im Jahr 2020 sind bislang 12 Delikte zur Anzeige gelangt, wovon sich eine auf eine Bedrohung eines Verwaltungsmitarbeiters bezog. Die Schadenshöhen bei Vandalismus beliefen sich überschlägig auf rund 25.000 Euro. »Insgesamt darf also bedauerlicherweise in den vergangenen eineinhalb Jahren ein Schaden in Höhe von sage und schreibe 100.000 Euro beklagt werden«,

so das Resümee der Verwaltung. Wegen der derzeit vermehrt auftretenden Einbrüche am Bildungszentrum werde eine Kameraüberwachung installiert.

Außerdem betonte Bürgermeister Johannes Moser, dass sich der Einsatz eines Security-Dienstes an Wochenenden im Juli/August diesen Jahres wegen Lärmbelastigung an der Skateranlage nebst Schulhof der Grundschule Engen, am Bahnhofbereich, im Stadtgarten, an den Grillplätzen Almenhütte Anselfingen, Spöck und Franzosenwäldle sowie an der Wassertretstelle Barga bewährt habe, und kündigte an, dass in nächster Zeit noch einmal Security-Kräfte an den einschlägig bekannten Örtlichkeiten und neuralgischen Stellen in Engen Kontrollen durchführen würden.

## Termine für Jugendgemeinderatswahl festgelegt

Am 22. Januar im Bildungszentrum und am 24. Januar im Rathaus

Engen (her). Da die Amtsperiode des derzeitigen Jugendgemeinderates im Januar 2021 endet, setzte der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung mit Zustimmung des Jugendgemeinderates als Wahltermine Freitag, 22. Januar 2021, von 10 bis 14 Uhr am Bildungszentrum, und Sonntag, 24. Januar 2021, von 14 bis 16 Uhr im Rathaus Engen fest. Die Frist für die Einreichung von Bewerbungen läuft von Donnerstag, 26. November, bis Freitag, 18. Dezember, um 12 Uhr. Nach der Wahlordnung sollten sich mindestens 15 Bewerberinnen und Bewerber zur Wahl stellen. Wahlberechtigt und wählbar sind alle Jugendlichen aus Engen und den Stadtteilen, die an den Wahlterminen das vierzehnte, aber noch nicht das zwanzigste Lebensjahr vollendet haben und zu diesem

Zeitpunkt mindestens drei Monate hier wohnhaft sind. Der Jugendgemeinderat hat sich - wie schon zur letzten und vorletzten Wahl - auch über die Möglichkeiten einer Onlinewahl unterhalten. Dieses Thema ist jedoch noch nicht abschließend entschieden.

»Wir sind froh und stolz, dass wir hier in Engen einen Jugendgemeinderat haben. Das junge Gremium hat tolle Arbeit geleistet«, würdigte Bürgermeister Johannes Moser den aktuellen Jugendgemeinderat und bat die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, weitere Jugendliche anzusprechen und zur Bewerbung zu motivieren.

**Redaktions- und Anzeigenschluss Montag 12 Uhr**



**Ein Zeichen setzen** für nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist und zum Mitmachen animieren möchte der Gemeinderat Engen mit seiner Teilnahme am Wettbewerb »Stadtradeln« mit der fraktionsübergreifenden Gruppe »Gemeinderat«. Gemeinderätin Ines Lutz war mit der Idee eines eigenen Teams auf die Fraktionssprecher im Gemeinderat zugegangen, »schließlich müssen wir uns auch immer wieder mit Themen befassen, die mit Radfahrwegen oder Ähnlichem zu tun haben. Da ist es nur angebracht, dass wir uns selbst einen Eindruck davon verschaffen«, erklärte sie im Gespräch mit dem *HegauKurier*. Rasch bekam sie die Rückmeldung der Fraktionen: »Wir sind dabei«. Auch den Jugendgemeinderat sprach Ines Lutz an. Wie der Landkreis Konstanz nimmt auch die Stadt Engen erstmals an der Aktion teil, deren Ziel es ist, in Teams drei Wochen lang möglichst viele Alltagswege, egal, ob zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit, mit dem Fahrrad, E-Bike oder Pedelec zurückzulegen, Kilometer zu sammeln und das eigene Team im virtuellen Ranking nach oben zu bringen. Die Kilometer können auf stadtradeln.de eingetragen oder direkt über die Stadtradeln-App erfasst werden. Das Engener Team »Gemeinderat«, zu dem unter anderen (von links) auch Ines Lutz, Peter Kamenzin, Martin Schoch und Gerhard Steiner gehören, tritt zudem gegen andere Kommunalparlamente an. Noch bis 10. Oktober können Interessierte mitmachen: einfach auf [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) nach Stadt Engen suchen, registrieren und mitradeln.

Bild: Hering

*Fleisch & Feines  
aus dem Hegau*

**Metzgerei Eckes**  
*Engens leckere Adresse*  
Scheffelstr. 2  
Tel. 07733/5272, Fax 6072

### Topfgucker

... mal in die Töpfe geschaut:

#### Goulasch

gemischt aus Rind & Schwein  
100g **0,99 €**

#### Jägerragout

mit Gemüse und Pilzen  
100g **1,29 €**

#### Rehragout

mit Pfifferlingen und Preiselbeeren  
100g **2,99 €**

#### Putenpfanne

mit Bohnen und Paprika  
100g **1,59 €**

#### Lammtopf

mit Zwiebeln, Lauch und Kürbis  
100g **2,45 €**

#### Boeuf Stroganoff

mit Zwiebeln und Champignons,  
ein Rotweinsössle gibt's zum  
Ablöschen 100g **1,69 €**

#### Wienerle

für jeden Eintopf 100g **1,19 €**

**Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch**

# »Eine lustvolle Entdeckungsreise in die Oberflächen und Untiefen des Mediums der Malerei«

Neue Ausstellung »Abstrakt in Disko« bis 22. November im Städtischen Museum

Mit einer neuen Ausstellung wartet das Städtische Museum Engen + Galerie seit 26. September bis 22. November auf: »Abstrakt in Disko«. Die 1977 in Dresden geborene und heute in Leipzig lebende Künstlerin Henriette Grahnert zitiert in ihren Werken die unterschiedlichsten Malereitraditionen: sei es die Farbfeldmalerei, der gestische Pinselschwung oder die Popart. Mit ihrer sehr eigenen Kombinationstechnik lädt Grahnert abstrakte Bildstrukturen inhaltlich auf und gibt ihnen eine menschlich-emotionale Dimension. Man darf hier schmunzeln, gerne auch lachen und die Kunst als das sehen, was sie in ihrem Kern, und nicht nur ihren Bildtiteln, darstellt: den Menschen in all seiner »inneren Schönheit« und »Schrulligkeit«. Auf eine offizielle Vernissage wurde coronabedingt verzichtet.

Engen (her). »Frisch und im wahrsten Sinne spritzig wirken die Arbeiten von Henriette Grahnert«, stellte Museumsleiter Dr. Velten Wagner in einem Pressegespräch mit der Künstlerin fest. Schauen Sie sich die Formen ihrer Bilder genauer an,

fühle man sich an vieles erinnert, nicht nur bei den spritzigen Farbkleksen. »Das ist auch kein Zufall, denn Henriette Grahnert arbeitet sehr gezielt mit Zitaten aus der Kunstgeschichte«, erläuterte Wagner. Die Liste der Anspielungen an die Tradition der Moderne sei lang und prominent: Minimalismus, Figuration oder Farbfeldmalerei, Pablo Picasso, Roy Liechtenstein oder Barnett Newman. Und alles scheine für die Augen des Betrachters appetitlich zubereitet durch die Oberflächen-Inszenierung à la Popart, so Wagner.

Doch Grahnert arbeitet zwar mit den Formen der Moderne, sie bricht deren Codes aber auf und macht aus ihnen etwas ganz anderes. »Sie macht aus dem Vokabular der Moderne Gegenwartskunst«, betonte Wagner und ging in seiner Betrachtung erst einmal einen Schritt zurück: »Was war das doch für ein großer gesellschaftlicher Fortschritt, die Vorkriegs- und die Nachkriegsmoderne in der Kunst«. Man hatte das 19. Jahrhundert mit seinen unzähligen Helden-, Genre- und Sonnenuntergangsdarstellungen überwunden, hatte sich erfolgreich vom platten Realis-

mus befreit und war - den technischen Fortschrittszeiten gemäß - abstrakt geworden. »Nicht mehr die äußeren Bilder zählten«, so der Museumsleiter, »sondern die inneren Bilder, die man sich davon machte, und so durften Bäume auch blau sein, wenn die Bildzeichen denn überhaupt noch als Bäume zu interpretieren waren«. Die geometrisch abstrakten Formen hätten aber auch schon mal als Religionsersatz gedient, weil man die Grenzenlosigkeit und unendliche Himmelsweite in sie hineinsehen können. »Das alles sollte der große Aufbruch in eine bessere Gesellschaft sein. Und was ist daraus geworden?«, fragte Wagner und schlug den Bogen zurück zu Henriette Grahnerts Stil: »Man darf wohl sagen, dass sie aus einer gewissen ironischen Distanz heraus dieses heldenhafte Geschehen der Vergangenheit kommentiert«. Und das eben weil sie die großen Errungenschaften der Moderne wie Versatzstücke in ihren Bildern gebrauche. »Die Moderne ist Grahnerts malerisches Material - und sie macht etwas Neues daraus«, brachte Wagner es auf den Punkt.

Und noch etwas hebt Grahnert von anderen Künstlern ab: die Titel ihrer Bilder. »Die Titel sind bei ihr, genau genommen, auch keine Titel, sondern Kommentare und Regieanweisungen, die den bildlichen Darstellungen oft einen ganz anderen Drall, eine andere Richtung geben«, erläuterte der Museumsleiter anhand des Werkes »Fab three« (siehe kleines Foto).

»Mit ihrer sehr eigenen Kombinationstechnik lädt Grahnert abstrakte Bildstrukturen inhaltlich auf und gibt ihnen eine menschlich-emotionale Dimension«, fasste Wagner schließlich zusammen. Durch einen spontanen Erkenntniseffekt werde hier Kunst ganz unverhofft zu einem Momentum der Magie und einem Mittel präziser und sehr genau durchdachter Lenkung der Wahrnehmung. Die Künstlerin benutze die psychische Verfassung des Betrachters gleichsam



Als Beispiel dafür, dass die Titel den bildlichen Darstellungen Henriette Grahnerts oft eine ganz andere Richtung geben würden, stellte Museumsleiter Wagner das Bild »Fab three« vor. »Wer würde schon drei bunte Kegel in Gelb, Blau und Rot mit den »Fab three«, also den fabulous Pilzköpfen aus Liverpool, den Beatles, in eine Verbindung bringen?«. Als dunkles, horizontales Farbfeld mit breitem Pinselstrich und Klang-spritzern sei auch der Vierte im Bunde, Ringo Starr, mit seinem Schlagzeug anwesend. Grahnert verfolge hier nämlich den umgekehrten Weg, führte Wagner aus. »Nicht ein realistisches Bild wird durch Vereinfachung und Geometrisierung abstrahiert, sondern umgekehrt: Eine Abstraktion aus Kegeln und Farbspritzern wird assoziativ in die konkrete Vorstellungswelt des Betrachters überführt«. Wer die drei Kegel mit dem Farbfeld sehe und den Titel lese, der sehe sie plötzlich vor sich, die Liverpools Pilzköpfe. »Also eine glatte Umkehrung der Moderne, die einst aus dem Konkreten das Abstrakte zu destillieren suchte«, betonte Wagner. »Hier wird das Abstrakte narrativ, zu einer Erzählung, allerdings nur in der Wahrnehmung und in der Fantasie des Betrachters«.

als Material und verschmelze es mit dem formalen Material auf der Leinwand, drückte Wagner sein Empfinden aus und zeigte sich beeindruckt: »Was daraus entsteht, ist ausgesprochen inspirierend, bisweilen fantastisch, humorvoll und erkenntnisvoll. Grahnerts Kunst ist eine lustvolle Entdeckungsreise in die Oberflächen und Untiefen des Mediums der Malerei«.



Das Bild »Abstrakt in Disko« gibt der Ausstellung von Henriette Grahnert (links) ihren Titel. Mit zwei auseinanderflitzenden Comic-Händen versehen, scheinen die verschiedenen Formen auseinanderzufliegen, zu explodieren. »Die ganze, so mühsam erkämpfte Abstraktion wird hier zu einem Diskoknaller, die geistige Perfektion zu einem wild auseinanderstrebenden Eyecatcher«, interpretierte Museumsleiter Dr. Velten Wagner.

Bilder: Hering

# Fachmann und engagierter Politiker aus Welschingen

Vortrag am 1. Oktober über Ermin Hohlwegler, erster baden-württembergischer Arbeitsminister

Zu einem Vortrag des Singener Historikers Dr. Michael Kitzing über den Welschinger Ermin Hohlwegler, den ersten Arbeitsminister des Landes Baden-Württemberg, laden der Hegau-Geschichtsverein und der SPD-Ortsverein Engen morgen, Donnerstag, 1. Oktober, um 19.30 Uhr ins Gasthaus »Bären«, Turmstraße 1 in Welschingen, ein.

**Welschingen.** Der Singener Gewerkschafter und aus Welschingen stammende Ermin Hohlwegler (1900-1970) wurde 1952 im Rahmen der sozial-liberalen Koalition zum ersten Arbeitsminister des Landes Baden-Württemberg berufen. Er amtierte bis 1960. Hohlwegler verdankte seine Ernennung nicht zuletzt Proporzkriterien: Er wurde als katholischer Gewerkschaftsfunktionär aus Südbaden mit SPD-Parteibuch für das Arbeitsministerium in Stuttgart benötigt.

Der Vortrag des Historikers Dr. Michael Kitzing gibt aus Anlass des 50. Todestages von Hohlwegler einen Überblick über dessen Leistung beim Aufbau der südwestdeutschen Arbeitsverwaltung und als Fachmann

der SPD-Landtagsfraktion auf den Gebieten Arbeit und Landwirtschaft. Selbstverständlich geht Referent Michael Kitzing auch auf Hohlweglers enge Bindung zu seiner Heimat im Hegau ein.

Der Eintritt ist frei, doch wegen der Corona-Bedingungen wird um eine Anmeldung beim Hegau-Geschichtsverein unter Tel. 07731/85-239 und um das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung beim Vortrag gebeten.



Historiker Dr. Michael Kitzing wird am Donnerstag, 1. Oktober, um 19.30 Uhr im Gasthaus »Bären« in Welschingen einen Vortrag über den aus Welschingen stammenden ersten Arbeitsminister des Landes Baden-Württemberg, Ermin Hohlwegler, halten.



**Eine Erlebnisführung** des Touristik-Vereins Engen können Interessierte am Sonntag, 4. Oktober, noch einmal mit Führerin Karin erleben und in die Erlebniswelt des Vulkanbergs Höwenegg eintauchen. Authentisch, anschaulich und spannend erzählt die »Druidin Dagita« die Ereignisse von der Entstehungsgeschichte des Hegaus über das Mittelalter und den Bau der beiden Burgen bis hin zum Basaltabbau und den Fossilienfunden. Start der Führung ist um 10:30 Uhr am Waldparkplatz Höwenegg, sie dauert circa eineinhalb Stunden. Teilnahme nur mit Voranmeldung, Hunde sind erlaubt. Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro pro Person, 20 Euro Familien-Sonderpreis (Groß-/Eltern und zwei Kinder bis 12 Jahren) sowie jedes weitere Kind der gleichen Familie 5 Euro. Anmeldung bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.



**Beim letzten Waldbaden** in diesem Jahr wird es mystisch zugehen. Im Schutz der Laternen leuchten die Kerzen den Weg gut aus. Am Montag, 5. Oktober, findet die Führung »Waldbaden mit Meditation« des Touristik-Vereins Engen mit der »Druidin Dagita« statt. Der Wald zeigt sich in seiner vorwinterlichen Ruhe, die während den Achtsamkeitsübungen spürbar ist. Die Abendmeditation unter Anleitung der »Druidin« vertieft die bewusste Selbstwahrnehmung. Start der Führung ist um 19 Uhr am Waldparkplatz Höwenegg, sie dauert circa eineinhalb Stunden. Teilnahme nur mit Voranmeldung. Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro pro Person. Anmeldung bei Karin Pietzek, Tel. 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.



## Laptop von Papa, Internet von den Stadtwerken

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Menschen vor Ort, mit denen Sie reden können. Wir haben das zuverlässige und superschnelle Glasfasernetz für die Kommunikation der Zukunft.



Stadtwerke Engen GmbH  
T 07733/9480-0  
info@stadtwerke-engen.de  
www.stadtwerke-engen.de

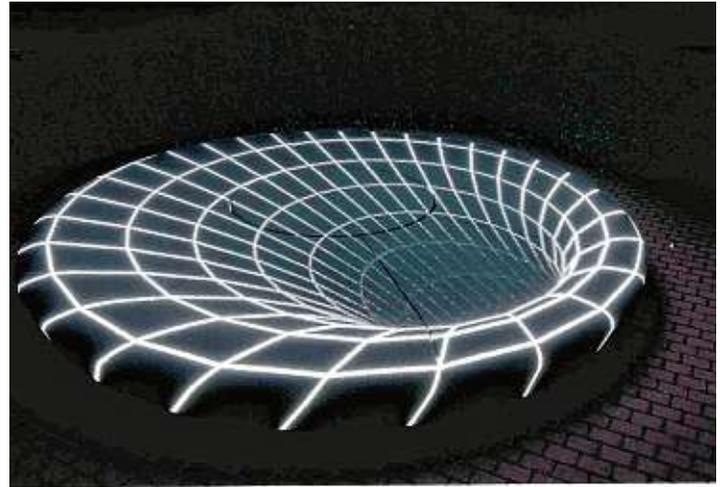
# »Diese Skulptur wird ein Alleinstellungsmerkmal der Kunst- und Kulturstadt Engen«

»Kunst-am-Bau«-Projekt vor der neuen Stadthalle wird mit einem interaktiven Objekt des Konstanzers Künstlers Markus Brenner umgesetzt

Das Vorhaben ging ursprünglich aus einem Antrag der UWV-Fraktion hervor und zog sich über viele Jahre hin, bis der Gemeinderat schließlich im Oktober 2018 beschloss, zur Realisierung eines »Kunst-am-Bau«-Projektes auf dem Vorplatz der neuen Stadthalle einen eingeschränkten Wettbewerb mit drei geladenen Künstlern durchzuführen. Als Sieger ging daraus der Konstanzers Künstler Markus Brenner hervor mit einer weiß schimmernden, an eine Raumkapsel erinnernden Skulptur. »Dieses offene, interaktive, auf verschiedene Weisen zu bespielende Objekt im Außenraum wird als Alleinstellungsmerkmal Engen als Kunst- und Kulturstadt weiter in den Fokus rücken«, zeigte sich Museumsleiter Dr. Velten Wagner in der jüngsten Gemeinderatssitzung überzeugt.

Engen (her). Im März 2019 hatte nach einer Ortsbegehung der Künstler Markus Brenner, Konstanz, Boris Petrovsky, Konstanz, und Daniel Wagenblast, Stuttgart, eine Fragerunde des Gemeinderates stattgefunden. Nach der fristgerechten Ablie-

ferung aller künstlerischen Vorschläge Anfang diesen Jahres wurde am 12. Mai die Jurierung durchgeführt. Als Fachpreisrichter fungierten Christoph Bauer, MA, Leiter des Kunstmuseums Singen, Dr. Michael Brunner, Leiter des Kulturamts Überlingen, und Museumsleiter Dr. Velten Wagner. Zur Jury der Sachpreisrichter gehörten Bürgermeister Johannes Moser, Stadtbaumeister Matthias Distler, CDU-Fraktionssprecher Jürgen Waldschütz, UWV-Gemeinderat Armin Höfler und die SPD-Fraktionssprecherin Conny Hoffmann. Nach intensiver Diskussion sprach sich die Jury einstimmig für den Vorschlag des Konstanzers Künstlers Markus Brenner aus. Hinter dem Arbeitstitel »Space + Place + Travel Disc« verbirgt sich ein in Beton mit hohem Weißanteil gegossenes, leicht gewölbtes Objekt mit einem Durchmesser von 5 Metern, auf das unterschiedliche Bilder projiziert werden können. »Der Künstler interpretiert das Objekt, in Anlehnung an die Form der Stadthalle, als spacige »Raumkapsel«, auf die Strukturen in Form eines abgründigen Wurmloches projiziert werden«, stellte Velten Wagner den Entwurf der



»Nachts ändert sich für den Betrachter die Form der Skulptur. Die Projektion eines Wurmlochs entfaltet seine Sogwirkung. Wurmlocher beschäftigen Wissenschaftler und Science-Fiction-Autoren gleichermaßen. Sie ermöglichen Reisen durch den Weltraum von Galaxie zu Galaxie. Wer sich im Dunkeln ins Wurmloch begibt, wird Teil der Projektion und macht sich auf den Weg in eine unbekannte Zukunft - mit offenen oder geschlossenen Augen«, beschreibt der Künstler Markus Brenner seinen Entwurf. *Bilder: Brenner*

Skulptur in der Gemeinderatssitzung noch einmal vor. Sie besitzt zwei Wahrnehmungsebenen: »Tagsüber kann man sich auf dem fast handschmeichlerisch anmutenden Objekt aufhalten, es kann als Sitz- und Liegefläche dienen, wird also vom Besucher oder Nutzer selbst bespielt«, beschrieb Wagner. Nachts entfalte es durch die Projektion eine an einen Edelstein erinnernde, leuchtende Qualität, für den Betrachter ändere sich die Form der Skulptur und die Projektion eines Wurmlochs entfalte eine Sogwirkung. »Man kann dadurch in unterschiedlichste Phantasien und Räume eintauchen«, so Wagner. Der Entwurf des Künstlers sieht darüber hinaus die seitliche Einfassung des Vorplatzes durch Bepflanzungen vor, um das Objekt visuell in den Platz zu integrieren.

Über den Kostenanschlag von 65.000 Euro brutto hinaus wird der Künstler der »Raumkapsel« eine Art Politur als Finish angedeihen lassen, um seine ästhetische Wertigkeit zu erhöhen. Darüber hinaus wurde er gebeten, neben der im Angebot enthaltenen Wurmloch-Projektion noch weitere Projektionen

anzubieten (drei Ergänzungen zu »Jahreszeiten«, eine zum Thema »Europa), so dass das Kunstobjekt zu gewissen Zeiten immer wieder wechselnde Ansichten erhält, die seine Attraktivität für die BesucherInnen der Stadthalle erhöhen sollen. Die zusätzlichen Kosten für die Oberflächenveredelung des Kunstobjektes, einen für farbige Dias nötigen lichtstärkeren Projektor und die vier weiteren künstlerischen Entwürfe für Projektionen inklusive der vier weiteren Glas-Dias belaufen sich auf 12.594,96 Euro brutto. Darüber hinaus summieren sich die von der Stadt zu übernehmenden bauseitigen Maßnahmen, die im Kostenrahmen der Ausschreibung nicht enthalten sind, auf rund 28.000 Euro netto, unter anderem für Fundament, Elektrik, Graffitienschutz und zusätzliche Pflanzen.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, zur Realisierung des »Kunst-am-Bau«-Projektes des Künstlers Markus Brenner an der neuen Stadthalle die Summe von 77.500 Euro brutto zuzüglich der bauseitigen Maßnahmen über 33.320 Euro brutto (Gesamtsumme 110.820 Euro brutto) bereitzustellen.



»Mit dieser Skulptur schließen wir nicht nur an die lange Tradition in der Stadt Engen in Sachen zeitgenössischer Kunst an, sondern haben auch ein richtig tolles Objekt, das die Menschen körperlich und ästhetisch einnehmen wird«, betonte Museumsleiter Dr. Velten Wagner bei der Vorstellung des Objekts »Space + Place + Travel Disc« des Konstanzers Künstlers Markus Brenner in der jüngsten Gemeinderatssitzung. Es soll vor der neuen Stadthalle seinen Platz finden und durch Bepflanzungen eingefasst werden.

## Kinderchor Neuhausen Proben beginnen ab heute wieder

**Neuhausen.** Der Kinderchor des Gemischten Chors Neuhausen nimmt heute, Mittwoch, 30. September, um 18 Uhr die Proben wieder auf. Nach der langen Pause wegen der Corona-Pandemie konnte der Chor aus Neuhausen das ausgearbeitete Hygienekonzept nach den Sommerferien testen. Nach positiver Resonanz und Machbarkeit ist es trotz des gebotenen Abstands gut möglich, die Gesangsstunden im Bürgerhaus Neuhausen durchzuführen. »Wir laden alle Kinderchormitglieder und die, die es gerne noch werden möchten, recht herzlich ein, am 30. September um 18 Uhr ins Bürgerhaus Neuhausen zu kommen. Wir möchten Singspiele, Lieder zu den Jahreszeiten und altersgerechte Musicals mit Euch einstudieren und dabei viel Spaß haben. Bitte Mund-Nasen-Bedeckung nicht vergessen«, freut sich Chorleiterin Conny Heggemann auf viele junge SängerInnen.

## Schützenverein Anselingen

### Schrottsammlung am 17. Oktober

**Anselingen.** Der Schützenverein Anselingen führt die diesjährige Schrottsammlung am Samstag, 17. Oktober, ab 8.30 Uhr in Anselingen durch. Mitgenommen werden Metallschrott und Edelmetalle. Von der Sammlung ausgeschlossen sind Kühl- und Gefriergeräte, Elektrokleingeräte, Bildschirme, Altreifen, Trockner, Spülmaschinen, Waschmaschinen und ölhaltige Behältnisse.

Größere Mengen oder sperrige Gegenstände können im Voraus an [florian.bogi@gmx.de](mailto:florian.bogi@gmx.de) beziehungsweise unter der Telefonnummer 0176/24914617 oder am Sammlungstag am Sammelplatz am Schützenhaus angemeldet werden.

Der Schützenverein Anselingen bittet darum, dass das Altmetall erst am Samstagmorgen zur Abholung bereitgestellt wird, um die Abholung durch illegale oder gewerbliche Sammler zu vermeiden.

# Noch hat »5G« Engen nicht erreicht

## Gemeinderat ließ sich von TÜV-Experte über neuen Mobilfunkstandard informieren

**Auch wenn derzeit noch kein Mobilfunkunternehmen einen Antrag auf Neuerrichtung eines Mobilfunkstandorts für 5G bei der Stadtverwaltung Engen gestellt hat, ließ sich der Gemeinderat in der jüngsten Sitzung von Dr. Thomas Gritsch, öffentlich bestellter und beeidigter Sachverständiger für Elektromagnetische Umweltverträglichkeit (EMVU) beim TÜV SÜD, schon einmal grundlegende Informationen zum Thema 5G geben. Die Deutsche Telekom hat angekündigt, auf bestehenden Standorten Sendeanlagen des 3G-Netzes auf 4G und 5G aufzurüsten. Weitere Planungen sind der Verwaltung bisher nicht bekannt.**

**Engen (her).** Das Thema 5G rückt immer stärker in den Fokus der Öffentlichkeit. Der Begriff 5G steht für den Mobilfunkstandard der fünften Generation und soll den bisherigen Standard der vierten Generation (LTE) ergänzen und ablösen. Industrie und Wirtschaft, aber auch die Bundesregierung sehen 5G als Schlüsseltechnologie für die Digitalisierung und unverzichtbar für die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Deutschland. Ihrer Einschätzung nach ermöglicht 5G die zuverlässige und leistungsfähige Vernetzung von Geräten und damit die Entwicklung zahlreicher neuer Anwendungen, sei es autonomes und vernetztes Fahren oder Maschinen, die mittels Datenströmen untereinander besser kommunizieren und Arbeitsabläufe verbessern. Nicht nur in

der Automobilbranche, sondern auch in der Medizin, der Logistik, der Agrartechnik und vielen weiteren Branchen eröffnet 5G neue Perspektiven.

Der Ausbau mit 5G erfolgt zum einen durch die Aufrüstung vorhandener Funkmasten. Um jedoch eine flächendeckende Versorgung zu erreichen, müssen je nach der örtlichen Situation weitere Maststandorte gebaut werden. Zusätzlich sollen auch kleinere Funkzellen, sogenannte Small Cells, errichtet werden. Diese Small Cells werden vorrangig an stark frequentierten Orten wie zum Beispiel in Fußgängerzonen, Bahnhöfen oder Sportstadien errichtet und lassen sich mit relativ geringem Aufwand installieren. Die kompakten Abmessungen einer Small Cell und die unterschiedlichen Anbindungsmöglichkeiten an das Mobilfunknetz erlauben die Installation an beliebigen Orten wie Telefonsäulen, Straßenlampen, Gebäudedefassaden und Ähnlichem.

Die großen Mobilfunkanbieter kommen nun sukzessive auf die Kommunen zu und fragen dort nach möglichen Standorten für Funkmasten, aber auch für Small Cells an. Für diese wollen die Anbieter vorrangig kommunale Infrastruktur nutzen. Die Anbieter argumentieren damit, dass für die Kommunen eine gute 5G-Infrastruktur ein Wettbewerbsvorteil sei, der neue kommunale Dienstleistungen ermögliche, wie beispielsweise Mobilitätsmanagement oder die Verbesserung des Gesundheitswesens.

In der Bevölkerung gibt es aber auch Vorbehalte gegen die Ein-

führung der neuen Technologie, da die Zahl der Senderstandorte durch die kleinräumigere Struktur des 5G-Netzes künftig weiter zunehmen wird. Das Bundesumweltministerium und das Bundesamt für Strahlenschutz betonen, dass bei der Einhaltung der gesetzlich festgelegten Grenzwerte davon auszugehen sei, dass sich durch den Betrieb der Mobilfunkanlagen keine nachteiligen gesundheitlichen Wirkungen auf den Menschen ergeben. Jede Sendeanlage wird von der Bundesnetzagentur überwacht und benötigt eine Standortbescheinigung, die bestätigt, dass sie die gesetzlichen Grenzwerte einhält. Während des Betriebs erfolgen unregelmäßige und unangemeldete Kontrollen der Bundesnetzagentur. Dennoch machen sich Teile der Bevölkerung Sorgen über mögliche nachteilige Auswirkungen, die durch die zusätzlichen Sendeanlagen hervorgerufen werden könnten.

Vor dem Hintergrund, dass sich derzeit nicht seriös abschätzen lässt, wie sich die Strahlen-Immission durch 5G verändern wird, hob Thomas Gritsch die Notwendigkeit einer Versachlichung der Diskussion zwischen Befürwortern und Ablehnern von 5G hervor.

Zum Teil würden Ängste gezielt geschürt durch falsche oder aus dem Zusammenhang gerissene Zitate und ihre entsprechende »Vermarktung«, deshalb müssten reine Verschwörungstheorien entlarvt und stattdessen sachliche Aufklärung betrieben werden, betonte der Experte abschließend.

Kompetent, freundlich, preiswert.

Und immer nah beim Kunden.

Stadtwerke Engen – Menschen mit Energie!

STROM | GAS | WASSER | TV | TELEFON | INTERNET

STADTWERKE  
ENGEN

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER** Astrid Zimmermann

E-Mail: [Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de](mailto:Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de)

INFO  
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen · Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690 · E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

L 190 Ortsdurchfahrt  
Weiterdingen

## Wegen Sanierung gesperrt

**Hegau.** Aufgrund von Sanierungsarbeiten ist die Fahrbahn der L 190 innerhalb der Ortsdurchfahrt Weiterdingen zwischen der Zufahrt der Amthausstraße und dem Ortsausgang Richtung Welschingen seit Montag, 28. September, bis einschließlich Freitag, 2. Oktober, vollständig für den Verkehr gesperrt. Alternativ kann die Umleitungsstrecke über die B 34 und K 6126 befahren werden. Etwaige Verzögerungen bei der Fertigstellung der Arbeiten können witterungsbedingt auftreten. Das Landratsamt bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis.

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Johannes Moser. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Johannes Moser.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal Verlags-GmbH**  
Jahnstraße 40, 78234 Engen,  
Tel. 07733/996594-5660  
Fax 07733/996594-5690,  
E-Mail: info@info-kommunal.de  
Geschäftsführer: Thomas Sausen

**Redaktionsleitung:**  
Gabriele Hering, Tel. 07733/  
996594-5661 oder 01515/4408650  
E-Mail: gabriele.hering@  
info-kommunal.de

**Anzeigenannahme/-Beratung:**  
Astrid Zimmermann bei Info  
Kommunal (siehe oben)  
**Anzeigen-+Redaktionsschluss:**  
Montag, 12 Uhr

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.  
**Auflage:** 10.810

**Amtsblatt nicht erhalten?**  
Reklamationen an: psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH, kostenlose Hotline: 0800 999 5 222, qualitaet@psg-bw.de

# Wie die Realität vom Klischee abweicht

Nadine Pungs beeindruckte bei Lesung aus »Meine Reise ins Übermorgenland«

**Wie groß nach veranstaltungsfreien Corona-Monaten die Sehnsucht nach Kultur war, spiegelte sich bereits im Vorfeld darin wider, wie rasch die auflagenbedingt reduzierte Anzahl an Eintrittskarten verkauft war - und die Freude darüber, dass »endlich« wieder einmal eine Lesung stattfinden konnte, war bei Nadine Pungs Auftritt in der Stadtbibliothek Engen denn auch deutlich zu spüren. Mit geschickt gewählten Ausschnitten aus ihrem Buch »Meine Reise ins Übermorgenland« und durch das Erzählen verschiedenster Begebenheiten nahm sie das Publikum mit auf ihre abenteuerliche Reise und gab spannende Einblicke in das heutige Arabien, das so gar nichts mit dem Klischee von »Tausendundeiner Nacht« zu tun hat.**

**Engen (her).** »Salam aleikum - Friede sei mit Euch«, begrüßt Nadine Pungs die in vorschriftsmäßigem Abstand sitzenden BesucherInnen in der Stadtbibliothek auf Arabisch und steigt sofort ein in ihre 73 Tage dauernde Reise mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder Taxi durch sechs der neun Länder der Arabischen Halbinsel: Jordanien, Kuwait, Bahrain, Vereinigte Arabische Emirate, Oman und Katar. Aus drei Gründen hatte sich Nadine Pungs für eine Reise nach Arabien entschieden: Erstens wollte sie sich eine eigene Meinung bilden zwischen orientalischem Klischee und der Realität, zweitens »reise ich unheimlich gerne als Frau alleine durch den Nahen Osten« und drittens: die Wüste, zu der sie eine tiefe Verbundenheit fühlt. Sie hat den Mut, als Frau alleine die Arabische Halbinsel zu erkunden - und macht keine schlechten Erfahrungen, ganz im Gegenteil. »Gastfreundschaft im Orient lehrt Demut, wenn man sie mit der Gastfreundschaft in Deutschland vergleicht«, berichtet sie von berührenden Begegnungen. Pungs lässt sich in den jeweiligen Ländern auf den Alltag ein - mit beschränkten Sprach-

kennnissen zwar, aber mit großer Offenheit. Sie kommt mit vielen Menschen ins Gespräch, aus allen Schichten, und auch das große Thema Gastarbeiter zieht sich durch ihr Buch.

In Engen liest Nadine Pungs aus jedem bereisten Land eine Begebenheit vor, hört an den spannendsten Stellen auf und reizt damit die Neugier ihrer ZuhörerInnen. Dazwischen greift sie in ihrer lebhaften Art vielerlei Themen auf, so zum Beispiel die Beziehung von Orient und Okzident, die sich auf vier Begriffe herunterbrechen lasse: »Faszination und Furcht, Anziehung und Abneigung«. Erfüllt von ihren Erinnerungen, beschreibt sie die einzelnen Länder, die dortigen Lebensumstände, geht auf die politische Lage ein, zeigt Fotos, »die es nicht ins Buch geschafft haben«, unter anderem von der uralten Ruinenstätte Petra in Jordanien (»Das haut einen echt aus den Latschen!«) und von einer Kameltour (»Kamele sind sehr schlau und lustig«) durch den Wadi Ram, Jordaniens größtes Trockental. Sie berichtet, dass 2,8 Millionen der insgesamt 4 Millionen Einwohner Kuwaits Arbeitsmigranten sind, hauptsächlich aus Südostasien, beschreibt religiöse Konflikte zwischen der schiitischen Mehrheit und der sunnitischen Minderheit in Bahrain, das aus 33 Inseln besteht und flächenmäßig die Größe Hamburgs hat. »Bahrain ist das liberalste Land auf der Golfinsel mit Nachtclubs und Alkoholausschank

und lässt Partys und Saftouren von Saudi-Arabern zu«, so Pungs, ist die Hauptinsel Bahrain doch seit 1986 über eine 25 Kilometer lange Brücke mit Saudi-Arabien verbunden. Und wer wusste schon, dass Bahrain mit rund 170.000 Hügelgräbern, vor rund 5.000 Jahren geschaffen, über das größte historische Grabstätten-Areal der Welt verfügt? Nicht warm wurde Nadine Pungs mit den Vereinigten Arabischen Emiraten, im Oman schafft sie es mit kleinen Tricks, verbotener Weise bis zur Grenze zu fahren, »denn ich wollte in den Jemen hineinblicken«. Den Oman skizziert die Reiseautorin mit: viel Landschaft, wenig Mensch, keine Hochhäuser, sehr konservativ, alles sehr schön und ästhetisch. An Katar erinnert sie sich mit »überall Lärm und Baustellen wegen der 2022 geplanten Fußball-Weltmeisterschaft«. Warum Nadine Pungs im Titel ihres Buchs vom »Übermorgenland« spricht? »Das hängt damit zusammen, dass auf der Arabischen Halbinsel die Mehrheit der Menschen unter 30 Jahre alt ist, die Frauen streben nach vorne, es verändert sich viel, die Zeit reist mit Schallgeschwindigkeit durch den Nahen Osten und Afrika, die jungen Menschen bringen das Morgenland ins Übermorgenland«, begründet sie und betont: »Ein Überlegenheitsgefühl Europas ist fehl am Platz«, bevor sie sich mit »Ma salama« von ihrem höchst beeindruckten Publikum verabschiedet.



Kurzweilig und spannend war die Lesung von Nadine Pungs aus ihrem Buch »Meine Reise ins Übermorgenland«.  
Bild: Hering

## Sterntreffen Benken

»Nein zum  
Atommüllendlager«

**Hegau.** Unter dem Motto »Nein zum Atommüllendlager, Nein zur Atomkraft, Ja zu den Erneuerbaren Energien, Ja zum Leben auf der Erde« geht es am Sonntag, 4. Oktober, wieder zu Fuß, mit dem Rad oder den Öffentlichen Verkehrsmitteln zum Sterntreffen Benken. »Wir wollen nicht, dass weiter Atommüll produziert wird. Wir wollen kein Atommüllendlager in Benken, einem so dicht besiedelten und erdbebengefährdeten Gebiet, so nahe am Rhein, dem Trinkwasserversorger von Millionen von Menschen bis in die Niederlande. Wir wollen, dass die Schleusen geöffnet werden für die Erneuerbaren Energien weltweit und die Atomkraftwerke abgeschaltet werden. Denn 100 Prozent Erneuerbare Energien sind möglich, weltweit und in kürzester Zeit, und sie schaffen Frieden«, so heißt es in einer Veröffentlichung der Gruppe Sterntreffen Benken.

Die Umweltschützer treffen sich nach der coronabedingten Pause wieder mit ihren Fahnen am alten Dorfbrunnen im Zentrum von Benken, einem idyllischen Weindorf, 5 Kilometer südlich vom Rheinfall. Dort gibt es regen Austausch, Vernetzung und eine kleine Stärkung, von den »Kernfrauen« ([www.kernfrauen.ch](http://www.kernfrauen.ch)) vorbereitet. Das Treffen in Benken beginnt um 14 Uhr und endet gegen 16 Uhr. Mehr Information bei Thomas Jochim, Tel. 07733/977697, E-mail: [thomas.jochim@web.de](mailto:thomas.jochim@web.de).

Die Fahrradtouren starten in Engen am Marktplatz um 10.30 Uhr, in Radolfzell am Münster um 11 Uhr, in Gailingen an der Rheinbrücke um 13 Uhr.

## Landratsamt Konstanz

Dienststellen  
geschlossen

**Hegau.** Am Freitag, 2. Oktober, bleiben alle Dienststellen des Landratsamtes Konstanz, einschließlich des Amtes für Straßenverkehr und Schifffahrt mit den Zulassungsstellen in Konstanz, Singen und Stockach sowie der Wertstoffhof auf der Deponie Singen-Rickelshausen aufgrund einer internen Veranstaltung geschlossen.

## Kinder- und Jugendchor startet

## Stadtchor Engen bietet erste Chorstunden

**Engen.** Nach langer Corona-Pause kann endlich die schon lange angekündigte erste Chorstunde für alle interessierten Kinder ab circa fünf Jahren und Jugendliche bis 18 Jahren aus Engen und Umgebung beginnen. Am Donnerstag, 1. Oktober, findet von 17 bis 17.45 Uhr die Chorstunde für den Kinderchor im Kloster St. Wolfgang, Klostergasse 15 (Eingang Kindergarten), zweites Obergeschoss (Türe von Stadtchor Engen),

statt und um 17.45 bis 18.30 Uhr für den Jugendchor.

Die Leitung beider Gruppen übernimmt MD Ulrike Brachat, Diplom-Gesangs- und Diplom-Musikpädagogin. Ihr ausgebildetes Team von Musikern, Sängern und Tänzern wird immer wieder dazu kommen, um gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen an verschiedenen Projekten zu arbeiten.

Das professionelle Arbeiten mit Musik und Gesang unterstützt

Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung der kognitiven Fähigkeiten - körperliche und geistige Fähigkeiten werden miteinander verknüpft.

Am Donnerstag, 1. Oktober, von 17 bis 18.30 Uhr, können sich Interessierte vor Ort unverbindlich informieren und ihr Kind anmelden. Vorab kann man sich telefonisch bei Vorstandsmitglied Doris Kessinger unter der Telefonnummer 07731/9120881 informieren.

## BUNDESWEITE STUDIE

# AKTIVES ABNEHMEN ZUR IMMUNSTÄRKUNG

## WIR SUCHEN:

**50 untrainierte Teilnehmer ab 25 Jahren,**  
die an einer 4-wöchigen Abnehm-Studie zur Immunstärkung teilnehmen möchten.

Einmalige Studiogebühr:

**49,- €**

## SIE ERHALTEN:

- ✓ **Gesundheitsanalyse** (Körperfett, viszerales Bauchfett, Wasser, Muskeln, Gewicht) am Anfang und am Ende der Studie
- ✓ **4 Wochen Training** mit Einweisung in ein Stoffwechseltraining zur Fettverbrennung durch unsere Fachtrainer
- ✓ 4 spannende **Studienvideos** zu den Themen:  
„Dauerhaft abnehmen“  
„Wirkung des viszeralen Bauchfetts auf das Immunsystem“  
„Der Darm das Nr. 1 Immunzentrum“  
„Muskeltraining – der Impfstoff des Immunsystems“
- ✓ inkl. **Studienbegleitheft** mit Rezepten zum Abnehmen
- ✓ inkl. **gebundenes Buch** „Immunpower für deine Gesundheit“ im Wert von 14,90 €

## MEHR INFORMATIONEN:

Bitte rufen Sie an und informieren Sie sich über die stark begrenzten Teilnehmerplätze unter:

**077 33 - 996 97 70**

Anmeldeschluss:

**15. Oktober**

**myline**  
aktiv schlank

**GfBE**  
Gesellschaft für  
Bewegungs- & Ernährungsanalysen

Fühl Dich **NEU**

**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESSCLUBS

78234 Engen Jahnstr. 47

# Gelungener Start

## Ferienbetreuung wurde an Grundschule Engen verlagert und fand großen Anklang

Engen. Mit Beginn der Sommerferien konnte das umstrukturierte Ferienbetreuungsangebot für Grundschul Kinder an der Grundschule Engen starten. Die Verlagerung der Ferienbetreuung für Grundschul Kinder aus den kommunalen Kinderbetreuungseinrichtungen an die Grundschule Engen ermöglichte, das Angebot noch besser an das Alter der zu betreuenden Kinder anzupassen und die Angebote der Aktivitäten altersentsprechend zu gestalten. Das Organisations-Team der Ferienbetreuung, Veronika Galsasso und Silvia Schilling, sowie

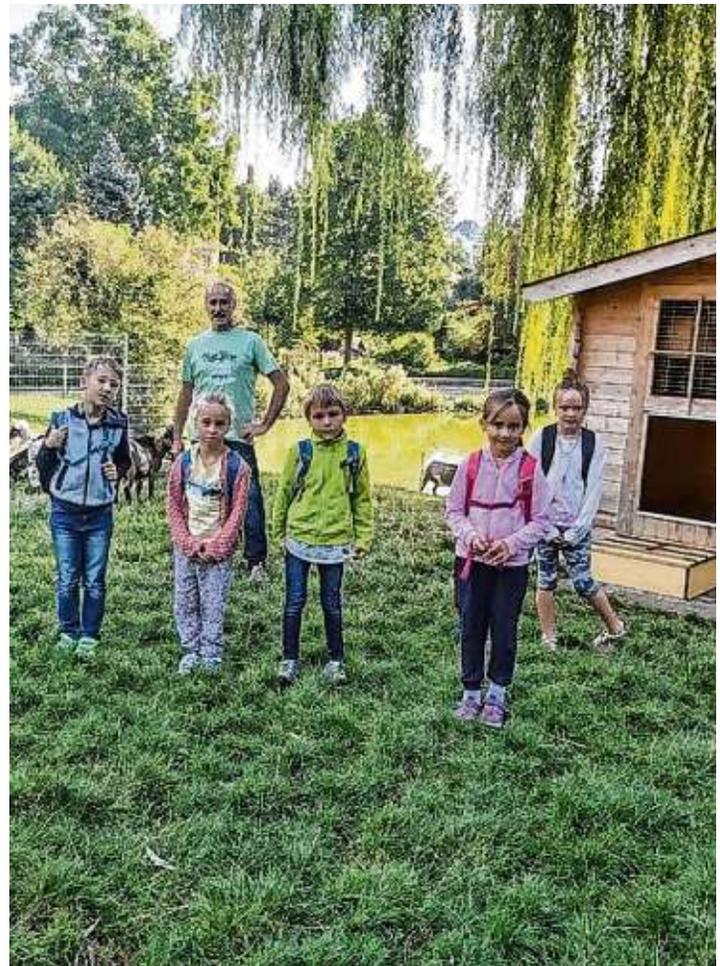
die zusätzlichen Betreuungskräfte Marilena Recchia, Sandra Engesser und Nadine Spangenberg organisierten mit viel Herzblut und Einsatz die Aktivitäten für die Kinder für die vier Wochen Betreuungszeit unter Pandemiebedingungen. Zahlreiche Aktivitäten und Ausflüge, Bastelarbeiten und ein Sportangebot ließen keine Langeweile aufkommen und gestalteten die einzelnen Wochen abwechslungsreich. Die positiven Rückmeldungen der Eltern und teilnehmenden Kindern bestätigten einen erfolgreichen und gelungenen Start.



Hier wurde ein Schleuderball gebastelt, der anschließend auf der Skateranlage ausgetestet wurde.



Auch eine Stadtführung mit Brigitte Meßmer und Dunja Harenberg stand auf dem Programm. Altersgerecht wurde den Teilnehmern die Geschichte der Stadt Engen erzählt und so manches Geheimnis, das hinter den alten Gemäuern schlummert, gelüftet.



Spannend und lehrreich war der Besuch im Tiergehege im Stadtpark. Winfried Fehringer konnte viel über die Ziegen, Enten und Hühner berichten.



Eine Faszination übten die Schildkröten von Rita B. und die Wachteln von Giuliano Masi aus. Die Möglichkeit, Schildkröten in die Hand zu nehmen und genauer zu beobachten, bietet sich nicht alle Tage. Wissenswertes zur Haltung dieser Tiere wurde auch vermittelt. Sogar kleine Wachteiler gab es in den Nestern der Vögel zu bestaunen. *Bilder: Stadt Engen*



Besonders spannend war der Ausflug in den Eiszeitpark. Die Führung mit Gottbert Hogg ließ die Kinder in die Steinzeit vor rund 15.000 Jahren reisen. Bogenschießen und Feuer machen standen mit auf dem Programm.



Ein Ausflug auf den Pferdehof der Familie Feucht stand ebenfalls auf dem Programm. Die Kinder erhielten eine Führung durch den Stall, Hof und die Reitanlage. Aufgrund Corona musste Reiten leider ausfallen. Die Kinder hatten dennoch viel Spaß und Freude.



Für ausreichend Bewegung sorgten abwechslungsreiche Spiele mit Musik. Auch Tanzen und Yoga stand auf dem Programm.



Bei heißen Temperaturen sorgte das Spiel mit selbstgebastelten Wasserbomben etwas für Abkühlung.  
Bilder: Stadt Engen

## Öffentliche Führungen

Am **Freitag, 2. Oktober**, findet um 19:30 Uhr eine Stadtführung mit dem **Nachtwächter und der Bürgersfrau** statt. Auf einem Rundgang kann die mittelalterliche Engener Altstadt entdeckt werden - umrahmt von spannenden Geschichten und Anekdoten des Nachtwächters und seiner Bürgersfrau. Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten: 10 Euro/Person.

Am **Donnerstag, 8. Oktober**, findet um 19 Uhr die Führung »**Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Leben zum Trotz**« auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus statt. Die Marketenderin Tilda vermittelt während ihrer Führung den harten Lebensalltag der Menschen während des 30-jährigen Krieges. Diese Führung ist für Jugendliche unter 16 Jahren nicht geeignet. Kosten: 12 Euro/Person (Erwachsene) und 6 Euro für Jugendliche ab 16 Jahren

Anmeldungen sind im Bürgerbüro, Tel. 07733/502-215, bis jeweils einen Tag vor der Führung, 12 Uhr, möglich. Anmeldungen von Gruppenführungen zum individuellen Termin sind ebenfalls wieder möglich.

### Folgende Corona-Schutzmaßnahmen sind zu beachten:

- Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.
- Die Abstandsregeln (1,50 Meter) sind einzuhalten.
- Geld möglichst passend und abgezählt mitzubringen.
- Maximale Gruppengröße: 20 Besucher.
- Die Stadtführer behalten sich vor, die Führung aufgrund zu geringer Anmeldezahlen oder schlechter Wetterprognosen auch kurzfristig abzusagen.

## Übrigens

... zeigte sich Bürgermeister Johannes Moser in der jüngsten Gemeinderatssitzung einerseits erfreut, dass das Land Baden-Württemberg der Stadt Engen eine **coronabedingte Sonderzuwendung** in Höhe von 1,5 Millionen Euro zukommen lasse, zum anderen stellte er aber mit Bedauern fest, dass durch diese Sonderzuwendung die Schlüsselzuweisungen um gut 1 Million Euro geringer ausfallen würden und im Gegenzug dazu die FAG-Umlage um 430.000 Euro steige. Es verbleibe lediglich noch ein Rest von rund 51.2764 Euro, stellte Moser fest. »Das ist ernüchternd«. Im Moment rechnet die Stadt Engen mit einem Gewerbesteuer ausfall von rund 2 Millionen Euro. Auch CDU-Gemeinderat Bernhard Maier und UWV-Fraktionssprecher Gerhard Steiner äußerten Unverständnis und Unzufriedenheit mit dem Ergebnis der Sonderzuwendungen.

... hat die Stadt Engen vom Regierungspräsidium Freiburg, Landesforstverwaltung, die **Anerkennung von Ausbildungsstätten im Ausbildungsberuf Forstwirt/Forstwirtin** erhalten. Dazu hatte am 14. August eine Besichtigung des städtischen Forstbetriebs durch den Gutachterausschuss zur Anerkennung von Ausbildungsstätten im Ausbildungsberuf Forstwirt/in stattgefunden, der zum Schluss kam: »Ihr Betrieb bietet die Voraussetzungen, den Auszubildenden die geforderten Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln zu können. Eine kontinuierliche Anleitung wird gewährleistet«. Gert Schneider mit der Qualifikation zum Forstwirtschaftsmeister sei persönlich und fachlich geeignet, als Ausbilder eingesetzt zu werden. Die Gebäude, baulichen Anlagen und technischen Ausstattungen entsprächen den im Hinblick auf die Ausbildungsziele zu stellenden Anforderungen und seien in ordnungsgemäßem Zustand, ebenso die Geräte, Maschinen und technischen Einrichtungen, die für die Ausbildung zur Verfügung stünden.

... regte UWV-Gemeinderätin Ines Lutz im Juni/Juli gegenüber der Stadtverwaltung und dem Gemeinderat an, die **Umstellung auf Recyclingpapier** zu prüfen und der Kampagne »Grüner beschaffen« beizutreten. Die Kampagne wird getragen von der Initiative Pro Recyclingpapier, dem Deutschen Städtetag, der Einkaufsgemeinschaft Kommunalen Verwaltungen eG, dem Umweltbundesamt sowie der Kompetenzstelle für nachhaltige Beschaffung. Konkret stellt »Grüner beschaffen« vorbildhafte Städte und Gemeinden heraus, die überwiegend Recyclingpapier mit dem Blauen Engel verwenden, und macht ihre aktuellen Einsatzquoten transparent. Es können sich auch andere Institutionen daran beteiligen. Die Stadtverwaltung Engen errechnete, dass eine Umstellung auf Recyclingpapier einen höheren Anschaffungspreis von etwa 2 Euro je 1.000 Blatt netto bedingt. Der Bedarf der Stadtverwaltung liegt bei rund 800.000 Blatt jährlich, was somit einem Mehraufwand von etwa 1.600 Euro netto und 1.900 Euro brutto entspricht. Die Gesamtaufwendungen in der Papierbeschaffung liegen derzeit (ohne Sonderpapier und Umschläge) bei rund 5.500 Euro brutto. Das Papier ist deutlich grauer, aber nicht mehr mit dem Recyclingpapier früherer Zeiten vergleichbar. Auch der Abrieb und damit der Verschleiß von Druckern sind höher. Gegenüber herkömmlichem Papier benötigt Recyclingpapier auf der anderen Seite bei der Herstellung deutlich weniger Holz, Wasser sowie Energie und verursacht damit auch deutlich weniger Kohlendioxid. Die Engener Verwaltung strebt nun an, trotz der prozentual gesehen erheblichen Mehrkosten (gut 30 Prozent) sukzessive auf Recyclingpapier umzusteigen.

Gabriele Hering



Das bisherige Vorstandsteam des GV »Frohsinn« Anselingen wurde einstimmig wiedergewählt: (von links) Gerlinde Becker, aktive Beirätin, Berthold Bohner, Vorsitzender, Maritta Graf, stellvertretende Vorsitzende, Wolfgang Hess, Schriftführer, und Erika Maier, Kassenführerin.

Bild: GV Frohsinn

## Gemeinsames Singen macht einfach Spaß

### Gesangverein »Frohsinn« Anselingen zog Bilanz

**Anselingen.** Bedingt durch die im Frühjahr verordneten Corona-Maßnahmen konnte die Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Frohsinn Anselingen unter Beachtung aktueller hygienischer Vorgaben erst jetzt stattfinden. Neben Mitgliedern und Gästen aus örtlichen Vereinen konnte der Vorsitzende Berthold Bohner auch das Präsidiumsmitglied des Bodensee-Hegau-Verbandes Winfried Polte begrüßen. Den Jahresrückblick über die Ereignisse im Verein gab Schriftführer Wolfgang Hess. Bestätigung durch die Kassenprüfer erhielt nach ihrem Tätigkeitsbericht Kassiererin Erika Maier. Chorleiterin Clarissa Bohner bedankte sich bei den Aktiven für die gute Probenbeteiligung, für Verständnis, Geduld und Offenheit zu neuem Liedgut und gab auch einen Hinweis auf Möglichkeiten zur Wiederaufnahme der Probenarbeit. Mit Präsenten für die gute Probenbeteiligung belohnt wurden Maria Engesser, Marianne Martin, Hermann Becker, Berthold Bohner und Wolfgang Hess. »Ehrung bedeutet Ausdruck einer besonderen Wertschätzung für einen Menschen, und es gibt wohl kein schöneres Hobby, mit dem man gleichzeitig auch noch viele Menschen erfreuen kann, als das gemeinsame Singen«. Mit diesen Worten übermittelte Winfried Polte im Namen des

Bodensee-Hegau-Chorverbandes und des Badischen Chorverbandes Glückwünsche an Gerlinde Becker für 25 aktive Sängerinnenjahre und überreichte dazu Urkunde und Ehrennadel. Vom Verein gab es mit Dankesworten des Vorsitzenden einen Blumenstrauß. Maritta Graf wurde nach 30 aktiven Sängerinnenjahren mit Urkunde und Blumenstrauß zum Ehrenmitglied ernannt, und Wolfgang Hess erhielt für eine 20-jährige Aktiven-Zeit ein Weinpräsent. Für den guten Zusammenhalt im Verein, trotz der derzeitigen Corona geschuldeten sozialen Beeinträchtigungen, bedankte sich in seinem Bericht der Vorsitzende Berthold Bohner und gab passend dazu die umfangreichen Hygienekonzepte, die derzeit noch eingehalten werden müssen, bekannt. Wünschenswert für das Vereinsleben wären jedoch baldige normale Bedingungen. Der Schützenvereinsvorsitzende Helmut Mayer übernahm anschließend die Rolle des Wahlleiters. Nach einem Grußwort, stellvertretend auch für die örtlichen Vereine, leitete er die Entlastung der gesamten Vorstandschaft sowie die Neuwahlen, die eine einstimmige Wiederwahl des bisherigen Vorstandsteams ergaben. Danach war eine harmonisch verlaufende Versammlung beendet.

## TV Engen/Handball Herren starten am Samstag in Saison

**Engen.** Für die Herren des TV Engen endet am kommenden Samstag, 3. Oktober, die Corona-Pause und die damit verbundene handballfreie Zeit.

Nach einer dreimonatigen Vorbereitungszeit startet man gleich mit einem Kracher in die neue Saison, denn man trifft im Lokalderby um 20 Uhr in eigener Halle auf die dritte Mannschaft des TV Ehingen. Absolut keine leichte Aufgabe für die Engener, denn in den letzten Jahren war gegen die Nachbarn aus Ehingen nichts zu holen. Dennoch darf man gespannt sein, wie beide Teams durch die Corona-Pause gekommen sind. Die Engener starten mit ihrem neuen Trainer-Dreigestirn B. Gruber, S. Herz und M. Schnitzer in die kommende Saison. Über zahlreiche Unterstützung des Engener Publikums, unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen, würde sich die Mannschaft sehr freuen.

## TG Welschingen Kinder- und Jugendturnen startet

**Welschingen.** Die Kinder- und Jugendturnstunden der TG Welschingen finden nach der langen Coronapause ab Montag, 5. Oktober, zu den gewohnten Uhrzeiten und unter Einhaltung der geltenden Hygienevorschriften wieder statt. Die aktuelle Corona-Verordnung für den Sportbetrieb beinhaltet einige besondere Regelungen für Übungsstunden mit Kindern und Jugendlichen, die umgesetzt werden müssen. Alle erforderlichen Infos und Unterlagen sind auf der Homepage unter [www.tgwelschingen.de](http://www.tgwelschingen.de) ersichtlich. Insbesondere das Hygienekonzept, das mit den Kindern und Jugendlichen im Vorfeld besprochen werden sollte, und die Gesundheitsbestätigung sind sehr wichtig. Die Gesundheitsbestätigung muss zur ersten Teilnahme an der Übungsstunde mitgebracht werden. Vielen Dank im Vorfeld an alle Eltern für die Mithilfe, einen sicheren Sport zu gewährleisten. Die TG Welschingen freut sich sehr, wieder mit den Kinder- und Jugendübungsstunden beginnen zu können.

# Wer bezahlt bei Eigentumswechsel?

## Information zur Grundsteuerpflicht

**Hegau.** Wenn sich die Eigentumsverhältnisse bei Grundstücken während des Jahres ändern, hat dies auf die Grundsteuerpflicht im laufenden Kalenderjahr keine Auswirkung. Die Grundsteuer wird nach den Verhältnissen zu Beginn des Kalenderjahres festgesetzt. Schuldner der Grundsteuer des laufenden Kalenderjahres ist derjenige, dem der Grundbesitz zum 1. Januar des laufenden Kalenderjahres mit dem Einheitswertbescheid des Finanzamts zugerechnet wurde. Die

Grundsteuer ist eine Jahressteuer. Aus diesem Grunde ist der bisherige Eigentümer verpflichtet, die Grundsteuer noch für das restliche Kalenderjahr zu entrichten (§§ 9 und 10 GrStG). In notariellen Kaufverträgen ist meist geregelt, dass der Erwerber ab Übergang von Nutzen und Lasten die Steuern und Abgaben übernehmen muss. Dies ist eine privatrechtliche Vereinbarung, die das Steuerschuldverhältnis nicht berührt. Auf Grund dieser Vereinbarung kann der bisherige Eigentümer

den Erwerber dazu auffordern, ihm die anteilige Grundsteuer zu erstatten. Das Finanzamt erhält vom Notariat eine Veräußerungsanzeige. Auf dieser Grundlage erstellt das Finanzamt jeweils einen Bescheid über den Einheitswert und den Grundsteuermessbetrag und übersendet diese an den neuen Eigentümer. Zurechnungszeitpunkt ist der 1. Januar des folgenden Kalenderjahres. Der neue Eigentümer erhält im folgenden Kalenderjahr von der Gemeinde einen Grundsteuerbescheid.



Stadt im Hegau

Bei der Stadt Tengen (Landkreis Konstanz, ca. 4.600 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle der

### Leitung des Hauptamtes (m/w/d)

unbefristet und in Teilzeit als Jobsharing (40-70 %) neu zu besetzen.

Die Stadt Tengen ist ein attraktiver Lebens- und Urlaubsort und liegt zentral zwischen Schwarzwald, Schweiz und Bodensee. Seit 2013 ist die Stadt Tengen staatlich anerkannter Luftkurort.

#### Das breit gefächerte Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Leitung des Hauptamtes mit den allgemeinen Verwaltungsaufgaben, der Gremienarbeit sowie Sonderaufgaben für den Bürgermeister
- Personal und Organisation
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Wahlen
- Vorbereitung von Grundsatzangelegenheiten

Eine Änderung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

#### Ihr Profil:

- Ein abgeschlossenes Studium zum/zur Dipl.-Verwaltungswirt/-in (FH) bzw. Bachelor of Arts – Public Management oder eine erfolgreich abgeschlossene Angestelltenprüfung II bzw. Verwaltungsfachwirt/-in. Die Stelle eignet sich auch für Absolventinnen und Absolventen der Hochschule für Öffentliche Verwaltung.
- Fundierte Rechts- und Fachwissen sowie idealerweise praktische Erfahrungen in den oben genannten Aufgabengebieten
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative sowie die Fähigkeit Mitarbeiter/innen zu motivieren
- Hohe Belastbarkeit, Flexibilität, Entscheidungsfreude sowie die Fähigkeit sich schnell in neue Aufgabenfelder einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen und Terminen auch außerhalb der regulären Dienstzeit

#### Wir bieten Ihnen:

- Interessantes und vielzeitiges Aufgabengebiet mit Gestaltungsmöglichkeiten in einem attraktiven Arbeitsumfeld mit modernen Arbeitsplatz
- Leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in EG 13 TVöD. Spätere Übernahme ins Beamtenverhältnis bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen möglich.
- Kontinuierliche Weiterbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten
- Betriebliche Gesundheitsförderung

Bei Interesse bitten wir um Zusendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Stadt Tengen, Marktstraße 1 in 78250 Tengen oder per E-Mail an [f.haefeli@tengen.de](mailto:f.haefeli@tengen.de) bis zum **16. Oktober 2020**.

Für weitere Informationen steht Ihnen Hauptamtsleiterin Frau Häfeli, Tel. 07736 9233-23 sehr gerne zur Verfügung. Weitere Informationen über die Stadt Tengen finden Sie unter [www.tengen.de](http://www.tengen.de).

# Bestleistungen zum Abschluss

Trotz Kälteeinbruch gute Leistungen

**Engen.** Zum Abschluss der Bezirkssaison mussten die Athleten von 12 bis 15 Jahren bei einem Kälteeinbruch ihre Wintersachen auspacken und bei ungewohnt kalten Temperaturen ihre Wettkämpfe absolvieren. Der TV Engen bot noch einmal alle Kräfte auf, um einen weiteren Wettkampf trotz erschwerten Bedingungen mit dem bewährten Hygienekonzept zu bieten. Dennoch wurden einige gute Leistungen von Athleten des TV Engen erzielt.



Luca Hammer verbesserte seine 100 Meter-Zeit auf 12,48 Sekunden.  
Bilder: TV Engen

Luca Hammer zeigte eine starke Leistung über 100 Meter. Er verbesserte damit seine Bestzeit erheblich. Die 300 Meter lief Luca in 42,26 Sekunden. Im Weitsprung wurde sein bester Versuch bei 5,14 Meter gemessen.

Judith Bier (W15) übersprang 1,32 Meter im Hochsprung. Lilly Geßler war die Beste im Weitsprung der 14-jährigen Mädchen mit 4,54 Meter. Sie wurde Zweite im Hürdensprint über 80 Meter (13,33 Sekunden). Fabien Braun (W14) stellte im Kugelstoßen mit 10,19 Metern ebenso eine Bestleistung auf wie Lilly, die 8,36 Meter erreichte. Michelle Czomera zeigte eine gute Leistung über 80 Meter Hürden (14,74 Sekunden) und übersprang 1,36 Meter im Hochsprung. Emely-Marie Hoppe siegte über 100 Meter in 13,77 Sekunden. Andrea Roefß kam über 800 Meter nach 3:03,00 Minuten ins Ziel.

Der 14-jährige Nathanael Meyer sprang 4,39 Meter weit und Nicholas Fink stieß die Kugel auf 6,10 Meter. Laurin Bier belegte den vierten Platz über 800 Meter in 3:19,54 Minuten.

Ebenfalls Vierter wurde Max Rohse im Weitsprung (4,10 Meter). Als jüngster Athlet startete Maxwell Braun (M12) im 75 Meter-Lauf, wo er Zweiter in 11,98 Sekunden wurde. Im Weitsprung kam er auf 3,80 Meter. Weitere Infos unter <https://ladv.de/ergebnisse/55514/Sportfest-2020-Ergebnisliste-Sportfest-Engen-2020.htm>.



Trainer Thomas Kamenzin freute sich über die Erfolge seiner Schützlinge Franka Baumann (links) und Kathrin Haselwander (rechts) bei den Baden-Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften. Eine unerwartete, aber verdiente Bronzemedaille sicherte sich Kathrin Haselwander vom TV Engen in Bietigheim-Bissingen im Siebenkampf mit 3.699 Punkten. Bei schwierigen Bedingungen überzeugte die motivierte Mehrkämpferin in allen Disziplinen und konnte zum Abschluss der Saison auf einem Podestplatz ihre guten Leistungen feiern. Sie zeigte im Speerwurf 28,56 Meter über 100 Meter Hürden (17,26 Sekunden) und im Hochsprung (1,44 Meter) sowie im Kugelstoßen 10,37 Meter. Im Weitsprung kam sie auf solide 4,63 Meter und über 800 Meter kam sie nach starken 2:44,42 Minuten ins Ziel. Ihre Vereinskollegin Franka Baumann (U18) belegte den 19. Platz mit 2.995 Punkten. Ihre punktbesten Ergebnisse sind die 14,05 Sekunden über 100 Meter und 2:42,98 Minuten über 800 Meter. Im Hochsprung übersprang sie 1,36 Meter und im Weitsprung landete sie bei 4,42 Meter. Infos unter <https://ergebnisse.leichtathletik.de/Competitions/Resultoverview/3978>.



Mehr als nur ein Job ...

Für unser wachsendes Unternehmen suchen wir:

**Hausmeister / Allrounder** (m/w/d)  
auf 450€-Basis in 78250 Tengen

**Ihre Aufgaben:**

- Wartung und Pflege der gesamten technischen Anlagen
- Gartenpflege bzw. Winterdienst
- Reparaturen und Instandhaltungen der Wohnbereiche und Pflegehilfsmittel
- Fahrdienste

**Ihr Profil:**

- Affinität zu handwerklichen Tätigkeiten
- Freude am Umgang mit Menschen
- selbstständige und genaue Arbeitsweise

Wenn Sie Lust haben in einem tollen Team zu arbeiten, bewerben Sie sich bei uns!

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann freuen wir uns auf Ihre vollständige Online-Bewerbung.

**Wir freuen uns darauf Sie kennen zu lernen!**

Servicehaus Sonnenhalde | Sylva Freudenberg | Kellenstraße 10  
72829 Engstingen | Telefon: 0 71 29 / 93 79-0

[www.servicehaus-sonnenhalde.de](http://www.servicehaus-sonnenhalde.de)



**Dr. med. Klaus Dörflinger**  
Internist/Sportmedizin



**Wir suchen**

für unsere internistische Hausarztpraxis ab sofort

**Medizinische Fachangestellte (m/w/d)**  
in Vollzeit

Erfahrung in „Hausärztlicher Tätigkeit“ wünschenswert.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung an:

**Praxis Dr. Dörflinger, Hauptstr. 59, 78247 Hilzingen**

## Hoffnung auf erfolgreiche, abbruchfreie Saison

Hegauer FV blickte bei Jahreshauptversammlung zurück und voraus

**Hegau.** Die diesjährige Jahreshauptversammlung des Hegauer FV fand am vergangenen Freitag zum ersten Mal in der neuen Stadthalle in Engen statt. Eine Versammlung wie in der Vergangenheit im Clubheim des Hegauer FV war in diesem Jahr wegen der Corona-Verordnung für Versammlungen nicht möglich. Auf der Tagesordnung standen insgesamt neun Punkte. Eröffnet und geleitet wurde die Versammlung von Holger Stich, Vorsitzender des Hegauer FV, der rund einhundert Mitglieder begrüßen konnte. Architekt Joachim Binder aus Volkertshausen war eingeladen, um das Projekt W2020 mit den Plänen für den Clubheim- und Sportplatzneubau den Mitgliedern vorzustellen. »Die Unterlagen für den Bauantrag sind abgegeben, der Bauantrag ist gestellt«, berichtete Joachim Binder bei diesem Tagesordnungspunkt. Holger Stich informierte in seinem Tätigkeitsbericht, was sich seit der letzten Jahreshauptversammlung beim Hegauer FV im vielfältigen und umfangreichen Vereinsleben alles ereignet und stattgefunden hat. Wegen der Corona-Pandemie wurde die Saison im März unterbrochen und dann im Juni komplett abgesetzt. Vom Hegauer FV nehmen im Bezirk Bodensee - nach dem SC Konstanz-Wollmatingen - die meisten Mannschaften am Spielbetrieb bei den Aktiven Mannschaften und im Jugendbereich teil, insgesamt 20 Teams vertreten die Farben des Hegauer FV auf Bezirks- und Verbandsebene. Mit zwei neuen Schiedsrichtern konnte der HFV sein Kontingent erhöhen. Jugendleiter Oliver Mayer und Maximilian Jeckl, Spieler des Landesliga-Teams, haben in der Corona-Pause einen Schiedsrichter-Online-Lehrgang erfolgreich absolviert.

Holger Stich gab umfangreiche Information über das Projekt W2020, er ging auch speziell auf

die finanziellen Details ein. Die Aufteilung erfolgt in zwei Teilprojekte (Clubheim- und Sportplatzbau). Stich bedankte sich besonders bei der Stadt Engen für die sehr gute und zielführende Zusammenarbeit für dieses zukunftsweisende Projekt. Michael Rösch, Sportlicher Leiter des Hegauer FV, berichtete über die abgebrochene Corona-Saison. Alle Teams sind grundsätzlich in ihren Ligen geblieben. Freiwillige Abstiege gab es bei den Frauen von der Regionalliga Süd in die Oberliga Baden-Württemberg und bei den A-Junioren von der Verbandsliga in die Landesliga.

Michaela Ruff stellte den Finanz- und Kassenbericht aus dem Geschäftsjahr 2019 vor und konnte den Mitgliedern ein positives Ergebnis verkünden. Die Kassenprüfung hatten Axel Blüthgen und Katrin Warnick übernommen. Axel Blüthgen dankte Michaela Ruff und Werner Zepf für die umfangreiche Tätigkeit, bescheinigte eine einwandfreie Kassenprüfung und empfahl der Versammlung die Entlastung der Kassierer. Einstimmig und ohne Enthaltung drückten die Mitglieder ihre Anerkennung aus.

Die Entlastung der gesamten Vorstandschaft des Hegauer FV übernahm Gerhard Steiner, Gemeinderat und Fraktionssprecher der UWW. Er dankte Vorstandschaft und Mitgliedern für die gute Arbeit und eine gute und funktionierende »Fußball-Szene« in Engen und war angegan über die große Zahl der anwesenden Mitglieder.

Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte ebenfalls einstimmig. Anträge waren im Vorfeld keine beim Vorsitzenden eingegangen und es gab auch beim Top »Verschiedenes« keine Wortmeldungen.

Nun hofft man beim Hegauer FV, dass die Saison 2020/2021 sportlich erfolgreich zu Ende gespielt werden kann.

## Landesligaspiel abgesagt

Am Wochenende spielen alle Teams des Hegauer FV

**Hegau.** Die für Sonntag geplante **Landesliga-Begegnung** zwischen dem Hegauer FV und dem FC Schonach musste kurzfristig abgesagt werden, nachdem beim FC Schonach ein Corona-Verdachtsfall aufgetreten war. Am kommenden Sonntag, 4. Oktober, spielt der Hegauer FV um 15 Uhr beim Aufsteiger Türkischer SV Konstanz auf dem Oberlohn-Kunstrasenplatz.

Von einem erfolgreichen Saisonstart kann man beim **Kreisliga-A-Team** des Hegauer FV berichten. Mit dem vierten Sieg in Folge bei bisher fünf ausgetragenen Spielen hat die Mannschaft von Danny Wirtmüller und Marius Kammerer im vorderen Tabellendrittel ihren Platz gefunden. Beim Derby gegen die SG Tengen-Watterdingen gab es einen verdienten Heimsieg. Watras brachte die HFV-Elf in der 17. Minute in Führung. Durch zwei Foulelfmeter von Greco zum 2:0 (59.) und

Sommer, der das 3:0 (78.) be-sorgte, machte der HFV in der zweiten Halbzeit alles klar. Am kommenden Sonntag spielt der Hegauer FV um 15 Uhr bei der SG Stahringen/Espasingen.

Das **Kreisliga-B-Team** des HFV unterlag bei der SG Zoznegg/Winterspüren mit 2:0. Am Samstag, 3. Oktober, um 16 Uhr, spielt der Hegauer FV zu Hause in Binningen gegen die SG B.A.T. Für das **Frauen-Oberliga-Team** geht es am kommenden Sonntag nach Freiburg zum Südbaden-Vergleich beim FC Freiburg/St. Georgen. Spielbeginn ist um 15 Uhr. Das **Frauen-Verbandsliga-Team** ist am Wochenende in die neue Runde gestartet. Trotz der frühen Führung durch Julia Hasler (11.), weiterer guter Chancen und zwei Aluminiumtreffern unterlag die HFV-Elf am Ende etwas unglücklich mit 3:1.

Am kommenden Samstag ist um 17 Uhr der FC Hochrhein zu Gast im Hegaustadion.

STADT  
**ENGEN**  
IM HEGAU



**Wir bauen für die Zukunft!**

Dafür benötigen wir Verstärkung für unser Team im Stadtbauamt. Sind Sie

**Architekt / Bauingenieur oder Bautechniker (m/w/d)**

und verfügen Sie über Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zur Teamarbeit, dann sind Sie bei uns genau richtig. Es ist eine unbefristete Vollzeitstelle zu besetzen.

- Zu Ihrem Aufgabengebiet gehört insbesondere die Planung, Ausschreibung und Überwachung unserer Bauvorhaben auch größerer Neubauprojekte.

- Besondere Fähigkeiten in Werkplanung und Ausschreibung nach VOB sind erwünscht, ebenso Erfahrungen mit EDV und fachspezifischer Software wie bspw. Auto CAD.

Wir erwarten von Ihnen persönliche Initiative, Entscheidungsfreudigkeit sowie Durchsetzungsvermögen, Verantwortungsgeschick und Verbindlichkeit im Umgang mit Bürgern und Handwerkern.

Wir bieten Ihnen abwechslungsreiche, verantwortungsvolle Aufgaben, einen modernen Arbeitsplatz in einem motivierten Team, leistungsgerechte Bezahlung nach dem TVöD (Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, betriebliche Altersversorgung, Betriebliches Gesundheitsmanagement) sowie eine flexible Arbeitszeitgestaltung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie bei uns mitarbeiten? Dann senden Sie doch Ihre aussagefähige Bewerbung bis zum **20.10.2020** an die

⇒ Stadtverwaltung Engen - Personalamt -, Hauptstraße 11, 78234 Engen.  
⇒ E-Mail [bewerbungen@engen.de](mailto:bewerbungen@engen.de) (max. 5 MB)

Für Auskünfte steht Ihnen Stadtbaumeister Distler unter Tel. 07733/502-234 gerne zur Verfügung. Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.engen.de](http://www.engen.de)

(Informationen zur sicheren Kommunikation finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter dem Kontaktformular)



**Wochenmarkt**

Jeden Donnerstag 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz

Anzeige

# Der Garten im Herbst

30 Jahre

**MAYER  
FACHMARKT**

Ewald Mayer • Mühlenstraße 16 • 78234 Engen

**Ihr Fachmarkt für Handwerk, Heim und Garten**

**Herbstrasendünger –  
Obstrollsammler**

Di, Do, Fr 8-2 u. 15-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr Mo u. Mi geschlossen



**Pflanzen statt Kies** oder Schotter - so schön kann ein Vorgarten sein (siehe Artikel auf Seite 15). *Bild: BGL*

**KOHLER  
BETONWERK**

**Beton für  
Generationen!**

Qualität | Flexibilität | Zuverlässigkeit |  
Know-How | Verantwortung | Nachhaltigkeit |  
Natur- und Umweltschutz

Kohler & Müller GmbH | Steinacker 1 | 78234 Engen  
Telefon 07733/1693 | [www.kohler-mueller.de](http://www.kohler-mueller.de)

**Aushilfsfahrer**  
auf 450 Euro-Basis gesucht!  
Führerscheinklasse CE | Gerne auch Rentner.  
Bei Interesse bitte melden unter 07733/3603329.

## Was bei der Rasenpflege im Herbst zu beachten ist

So wird der Garten winterfest

**Hegau.** Noch mag vielleicht kein Gartenbesitzer an die kalte Jahreszeit denken, aber der Herbst ist auf dem Vormarsch - es wird höchste Zeit, den eigenen Garten gut auf den Winter vorzubereiten. Das ist besonders deshalb wichtig, weil die sommerlichen Hitzeperioden den Rasen strapaziert und geschwächt haben. Damit er die kalte Jahreszeit gesund übersteht, braucht der Rasen genügend Nahrung. Darum ist es besonders wichtig, ihn vor dem Winter noch einmal gut zu »füttern«. Der Dünger-Winterspeck beugt Mangelerscheinungen wie etwa Pilzkrankungen vor. Die Herbstdüngung sollte bis spätestens Ende Oktober erfolgen. Auch wenn in manch altgedienter Fachliteratur vor der Düngung im Herbst gewarnt wird, da sie angeblich die Blattzellen weich werden lasse, gilt dies für die heutigen, hochwertigen Rasenmischungen längst nicht mehr.

Im Herbst kann die Bewässerung langsam eingestellt werden. Ist der Rasen zu nass, drohen insbesondere im Herbst diverse Pilzkrankungen, die sich so größtenteils vermeiden lassen. Einzige Ausnahme bilden plötzliche, spätsommerliche Wärmeeinbrüche - dauern

diese an, so gilt nach wie vor: Einmal pro Woche wässern mit 15 bis 20 Litern pro Quadratmeter.

Haben sich gegen Ende des Sommers bereits kleine braune Hutpilze im Rasen festgesetzt, hilft die lokale Behandlung der befallenen Stellen mit Flüssig-Spezialdünger. Ein Spurennährstoff-Mischdünger enthält lebende Bio-Organismen und bewirkt eine Vitalisierung der Pflanzen sowie eine erhöhte Widerstandskraft gegen Blattkrankheiten und Schädlinge.

Was gibt es sonst noch bei der herbstlichen Rasenpflege zu beachten? Den letzten Mähgang: Er ist dann fällig, wenn der Rasen aufhört zu wachsen - meist gegen Ende Oktober. Dabei ist es wichtig, dass die gewohnte Schnitthöhe beibehalten wird - das bedeutet, er sollte weder höher noch tiefer geschnitten werden als sonst. Und damit der Rasen auch in der dunklen Jahreszeit genug Licht bekommt, ist es darüber hinaus wichtig, regelmäßig herunter gefallenes Laub aufzusammeln. Bleibt das Laub auf dem Rasen liegen, bekommt der Rasen kein Sonnenlicht, wird gelb und anfällig für Pilzinfektionen, insbesondere wenn er im Winter zusätzlich unter einer Schneedecke liegt.

## Bunter Herbst!

Herbstzauberpflanzen  
Alpenveilchen für das Freiland  
Blumenzwiebeln  
Callunen für die Grabgestaltung  
....und vieles mehr!



**Chrysanthemen ab 2,00€**

Sehen sie unsere neu gestalteten Mustergräber

**Blumen  
Weggler**

78234 Engen  
Schwarzwaldstr. 5  
Tel. 07733/5250

# Weg mit »Schottergärten« - rettet den Vorgarten

## Es geht um mehr als die Fläche vor dem Haus

**Hegau.** Seit einigen Jahren gibt es - insbesondere in Neubausiedlungen - das Phänomen der sogenannten Schottergärten: Die Fläche vor dem Haus ist dabei nicht bepflanzt, sondern hauptsächlich mit Kies oder Schotter abgedeckt. Etwa genauso lange gibt es die sehr kontroverse Diskussion zwischen Befürwortern und Gegnern dieser Art der Freiraum-Gestaltung. Inzwischen setzt sich mehr und mehr die Erkenntnis durch, dass die leblosen Steinflächen überwiegend negative Wirkung haben - direkt für die Bewohner der Häuser, aber auch für deren Nachbarn und das Viertel insgesamt. Vor allem die starke Aufheizung der Steine, der mangelnde Schatten und eine fehlende Verdunstungskühle lassen Schotterwüsten im Vergleich zu bepflanzten Vorgärten und Gebäuden unattraktiv werden. Für Architekten, Projektentwickler und Investoren werden - mit Blick auf Folgen des

Klimawandels und nach drei Hitzesommern in Folge - im Wortsinne grüne Argumente verkaufsrelevant. Begrünte Gebäude und abwechslungsreich bepflanzte Gärten sorgen nicht nur für Verbesserungen der Klimabilanz, sondern stärken Gesundheit und Wohlbefinden der Bewohner«, weiß Gerald Jungjohann vom Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau (BGL). **Grüne Infrastruktur:** Die Bedeutung von öffentlichen Grünflächen der Städte und Gemeinden wird heute neu und anders diskutiert. Die Europäische Kommission entwickelte bereits im Rahmen ihrer Biodiversitätspolitik nach 2010 eine Strategie für eine EU-weite grüne Infrastruktur - auch mit Blick auf den urbanen Raum. Darauf aufbauend wurde in Deutschland 2017 das »Bundeskonzept Grüne Infrastruktur« verabschiedet. Die grüne Infrastruktur wird demnach als wesentlicher Bestandteil einer nachhaltigen wirtschaftli-

chenundressourcenschonenden Stadtentwicklung betrachtet.

In dieser politischen Zielstellung sieht der BGL mehr als hinreichende Gründe für sein Engagement in der Initiative »Rettet den Vorgarten«. Denn auch private Gärten sind Teil der Grünen Infrastruktur von Städten und Gemeinden. Nach aktuellen Zahlen des Umweltbundesamts sind etwa 46 Prozent der Siedlungs- und Verkehrsfläche in Deutschland versiegelt und täglich werden etwa 56 Hektar Fläche für Siedlung und Verkehr neu verbraucht, also zusätzlich versiegelt. BGL-Präsidiumsmitglied Gerald Jungjohann: »Insbesondere im bebauten Raum kommt es auf jeden Quadratmeter Grünfläche an und hier spielen private Gärten eine besondere Rolle, sowohl als eine Art Trittsteine für Biodiversität wie auch als wertvolle Flächen für die Stadtklimatologie und das Regenwassermanagement.«

**Baubranche als Partner:** Die Auswirkungen des Klimawan-

dels sind längst auch Auslöser für konkrete Maßnahmen zum Klimaschutz im Bausektor. Dahinter steht zunächst die Tatsache, dass die Bauwirtschaft und ihre Zulieferindustrie enorme Potenziale zur CO<sub>2</sub>-Reduktion realisieren können. Aber auch die Verminderung von Risiken und Bauwerkschäden durch Wetterextreme sowie Aspekte des Gesundheitsschutzes führen zu einer höheren Bedeutung von Grün am Bau. »Erfreulicherweise gibt es auch immer mehr Förderprogramme der Kommunen und Bundesländer, die Investoren und Hausbesitzern die Entscheidung leichter machen«, so Jungjohann. Für die Planung und den Ausbau von mehr Grün im direkten Lebensumfeld der Menschen sind aus Sicht des BGL Architekten und Projektentwickler wichtige Partner. Je früher das Grün mitgedacht werde, umso einfacher, preiswerter und erfolgreicher sei die Realisierung. Mehr unter [www.rettet-den-Vorgarten.de](http://www.rettet-den-Vorgarten.de) und [www.galabau.de](http://www.galabau.de).

# STURM

Bepflanzung & Pflege von Grünanlagen, Gartenbau

**Tobias Sturm**

sturmgarten@web.de

Gottlieb-Daimler-Str. 4  
78234 Engen-Welschingen  
Telefon 0173 6690144



## Grün ist einfacher als gedacht.

Sie möchten eine Veränderung? Wir bringen frisches Grün in Ihren Vorgarten - mit Rat und Tat.



Richard-Stocker-Straße 3, 78234 Engen, T (0 77 33) 83 02, [www.garten-schwehr.de](http://www.garten-schwehr.de)

# Garten Krafft

**Gartenbau und Gartenpflege mit über 20 Jahren Erfahrung!**

- Wir machen Ihren Garten und den Eingangsbereich barrierefrei
- Dienstleistung in alter Tradition, kompetent und zuverlässig
- Neu- und Umgestaltungen von Aussenanlagen
- Kostenlose Beratung
- Baum, Strauch oder Staude
- Beton und Naturstein Mauer, Weg oder Terrasse
- Einfahrt und Sitzplatz
- Bachlauf oder Teich
- Planung und Beratung
- Baumfällung, auch extrem!

Hierbei liegt uns die kompetente Beratung sowie Unterstützung vor und nach der Arbeit in Ihrem Garten immer am Herzen.

**Garten Krafft GmbH**

**Carl-Benz-Str. 6, 78234 Engen**

Tel. 07733/9828977, [email@GartenKrafft.de](mailto:email@GartenKrafft.de), [www.GartenKrafft.de](http://www.GartenKrafft.de)

# Der Geist der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit

Geistliche Besinnung: heute vom evangelischen Pfarrer Michael Wurster

»Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit« 2. Timotheus 1, 7. Wie sind Sie in die Zeit nach den Ferien gestartet? Viele haben sich im Sommer gefreut, dass doch so etwas wie eine Auszeit möglich war, wenn auch vielleicht nur in Deutschland oder sogar zu Hause. Aber jetzt, in diesem Herbst, in dem es so schnell kalt geworden ist? Und in dem man nicht weiß, wie es mit Corona weitergeht? Vielen ist eher mulmig zumute, manche bangen auch, dass es noch lang dauern wird mit der gewohnten Normalität. Wir haben schon optimistischer in die Zukunft geschaut! Da redet der Predigttext vom vergangenen Sonntag von »Furcht«. Nun, bei manchen ist es mehr Respekt, bei anderen schon Angst, was sie mit der Zukunft verbinden. Ja, wir wissen aus der Wissenschaft, die Angst hat wie jedes Gefühl auch gute Seiten und stammt aus der Steinzeit, als unsere Altvorderen rasch vor dem Säbelzahntiger fliehen mussten. Aber das nützt uns wenig, wir empfinden die Angst oft lähmend. Das gilt besonders, wenn wir eher so diffuse Ängste

haben oder einen Gegner, den man schlecht greifen kann wie halt das Corona-Virus oder die sonstige Weltlage. Solche Angst kann man nicht leicht bezwingen. Und dann gibt es ja noch persönlich gelagerte Ängste, und das oft nicht wenig: die Kinder, der Arbeitsplatz, Krankheiten ... Wenn wir mal darüber nachdenken, so ist unser Alltag oft von Ängsten bestimmt. Gott weiß das auch, denn er hat uns geschaffen. Aber er hält dagegen! Der Apostel hat seinem jüngeren Mitarbeiter Timotheus, der langsam in Leitungsfunktionen hineinwuchs, aufgezeigt, was Gott für uns will: Er gibt uns den Geist der Kraft. »Dynamis« steht da im Griechischen, das Wort, von dem wir die Dynamik ableiten. Wir haben nicht nur die Angst zur Verfügung, die lähmt, sondern auch die Kraft, ihr zu begegnen. Gott hat uns den Verstand gegeben, komplexe Sachverhalte zu durchdringen und Lösungen zu erarbeiten. Und das gelingt ja auch an vielen Stellen: Gerade was diese Krankheit betrifft, werden wir in Deutschland bisher vor dem Schlimmsten verschont; und da hilft auch die »Besonnenheit«, von der hier

ebenfalls die Rede ist. Besonnenheit ist das Gegenteil von Verdrängung einerseits und Leichtsinn andererseits. Besonnenheit, das ist Maßhalten in der Lebensführung wie in der Gemütslage. Denn Gott, der uns den Geist der Besonnenheit gegeben hat, hat uns auch den Verstand gegeben, um unsere Gefühle nicht gerade einzuzengen, aber doch zu kanalisieren. Man kann sogar sich selbst zureden, doch, das geht! Vor allem aber hilft der Geist der Kraft, denn wenn ich weiß, wo meine Kraft herkommt, dann kann ich das Vertrauen entwickeln, schwierige Situationen zu meistern und meine Angst zu bekämpfen. Wenn meine Kraft von Gott herkommt, kann ich immer wieder an ihn andocken und auftanken. Gott hat es in der Hand, nicht ich, nicht die Angst, nicht das Virus, nicht sonst was. Gott ist es, der mein Leben in der Hand hält, und wenn ich das glaube, gibt es mir Kraft. So, wie auch der Geist der Liebe Kraft gibt, denn wenn ich getragen werde von der Liebe Gottes und der meiner Mitmenschen, dann kann ich getrost und zuversichtlich mein Leben leben! *Pfarrer Michael Wurster*

## Demenz hat verschiedene Gesichter Beratung und Begleitung

**Engen.** Die Diagnose einer Demenz bedeutet für die Betroffenen und Angehörigen einen tiefen Einschnitt in das bisherige Leben. Es stellen sich Fragen, die man nicht immer in der Familie oder mit Freunden besprechen kann. Unterstützung, Hilfe und Begleitung, auch in rechtlichen und finanziellen Fragen, bietet die ehrenamtliche Alzheimer-Beraterin Maria Elfriede Lenzen an. Termine, auch in den Abendstunden, können unter Tel. 2309, Im Scheurenbohl 43, Engen, vereinbart werden.

Angehörige sollten sich nicht scheuen, bei Fragen oder Problemen um Rat zu bitten. Auch wenn der Verlauf einer Demenz chronisch fortschreitet und es keine Heilung gibt, bedeutet eine Frühtherapie für die Betroffenen stets, länger im Leben zu stehen und mehr Freude am Leben zu haben.

## Stiftung Liebenau Teilhabe Gastfamilien gesucht

**Hegau.** Auch in Corona-Zeiten brauchen Menschen mit Behinderungen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Gastfamilie sollte Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderungen haben und sich vorstellen können, ein Kind, einen Jugendlichen oder eine erwachsene Person bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Informationen finden Interessierte unter: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Worblinger Straße 63, 78224 Singen, Telefonnummer 07731/596962, sowie unter [www.stiftung-liebenau.de/teilhabe](http://www.stiftung-liebenau.de/teilhabe).

Es gibt nichts, was die Abwesenheit eines geliebten Menschen ersetzen kann. Je schöner und voller die Erinnerung, desto härter die Trennung, aber die Dankbarkeit schenkt in der Trauer eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne wie ein kostbares Geschenk in sich.

(Dietrich Bonhoeffer)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
meinem Mann und Papa

## Andreas Himsl

\* 09.02.1970 + 24.09.2020

Melanie und Milo Zirell  
Anglica und Reiner Münch  
Michaela Terlau mit Michelle  
Christine Himsl mit Malina und Dario  
Erika Zirell  
sowie alle Verwandten und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet im Familien- und Freundeskreis  
auf dem Friedhof in Engen statt.

Traueradresse: Melanie Zirell, Untere Gärten 4, 78234 Engen- Zimmerholz

## Evangelische Kirchengemeinde Engen Christian Grams zu Gast

**Engen.** Am Sonntag, 4. Oktober, kommt der Geschäftsführer der Diakonie Radolfzell, Christian Grams, in den Gottesdienst um 10 Uhr in der Evangelischen Auferstehungskirche.

Das Diakonische Werk in Radolfzell ist für den ganzen Kirchenbezirks Konstanz zuständig. Es vertritt vielfältige Arbeitsfelder: Schwangerenberatung, Schuldnerberatung, Kinderwohnungen, allgemeine Arbeit mit sozial benachteiligten Menschen und die verschiedensten sozialen Dienste. Christian Grams kann darüber fachkundig und mit vielen konkreten Beispielen Auskunft geben.

Die Evangelische Kirchengemeinde Engen freut sich über diesen ganz besonderen Gottesdienst und lädt dazu herzlich in die Auferstehungskirche ein.

## Mittwochtreff/ Ev. Kirchengemeinde Engen Vortrag von Jürgen Schwedler

**Engen.** Der evangelische Frauenkreis »Mittwochtreff« kommt am Donnerstag, 8. Oktober, um 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus zu einem Vortrag von Jürgen Schwedler mit dem Titel »Der Wald in der deutschen Dichtung« unter Einhaltung des Hygienekonzepts zusammen.

Wegen der begrenzten Plätze wird um eine kurze Anmeldung unter der Telefonnummer 07733/978748 (Barbara Kempe) gebeten.

## Wohnviertelkreis der Kath. Pfarrei Engen Materialien sind abholbereit

**Engen.** Ab Donnerstag, 1. Oktober, können die Materialien für Oktober, November und Dezember im Franziskussaal abgeholt werden.

Die Kerzen für die Angehörigen der Verstorbenen werden erst beim nächsten Treffen verteilt.



## Berthold Bruder

\* 08.01.1928  
† 03.09.2020

Engen, im September 2020

## Danksagung

Dank all denen, die unseren Vater auf seinem letzten Weg begleitet und seiner durch Wort-, Schrift-, Blumen-, Geld- und Messespenden gedacht haben.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Neckermann für die würdevolle Gestaltung der Beerdigung sowie dem Kirchenchor und dem Organisten Michael Risch für die Gestaltung des Seelenamtes.

Außerdem danken wir der Sozialstation Oberer Hegau und Frau Annette Fischer für die fürsorgliche Pflege. Für die gute ärztliche Betreuung danken wir der Praxis Dr. Strobel.

Max Bruder, Roswitha Gresser und Regina Winkler



## Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Tode unserer lieben Mutter

## Maria Andelfinger

sagen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank.

Dank all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet und ihrer durch Wort-, Schrift-, Blumen-, Geld- und Messespenden gedacht haben.

Besonderen Dank Herrn Pfarrer Zimmermann für die würdevolle Gestaltung der Beerdigung.

Ehingen, im September 2020

Im Namen aller Angehörigen  
Petra Hofer  
Walter Andelfinger  
Werner Andelfinger

## Ella Gremminger

30.11.1936  
12.09.2020

## Herzlichen Dank

... für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,  
... für Blumen und Geldspenden  
... an Pfarrer Zimmermann für die persönliche Gestaltung der Trauerfeier,  
... an das Bestattungsinstitut Seidler für die Hilfe und Unterstützung,  
... Praxis Dr. Fritz  
... dem AKA-Team  
... unseren Nachbarn Irmgard und Werner

Im Namen aller Angehörigen  
Erwin Nagel

Engen, im September 2020

## Jubilare

- Herr Winfried Villinger, Engen, 80. Geburtstag am 2. Oktober
- Frau Klothilde Wenger, Welschingen, 85. Geburtstag am 4. Oktober
- Frau Anita Müller, Engen, 70. Geburtstag am 7. Oktober

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

### Apotheken-Wochenenddienst:

**Samstag, 3. Oktober:** Ratoldus-Apotheke, Schützenstraße 2, Radolfzell, Telefon 07732/4033

**Sonntag, 4. Oktober:** Ring-Apotheke, Ekkehardstraße 59c, Singen, Telefon 07731/62252

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:** Telefon 01803/222555-25

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

### Tier-Ambulanz-Notruf:

0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

**Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung** des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

### Sozialstation Oberer Hegau

St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

**AKA-Team**, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

**Ambulante Pflege »Katharina«**, Schillerstraße 6, 78234 Engen, Tel. 07733/5035879

**Mobiler Pflegedienst Krüger**, rund um die Uhr erreichbar, Hohenkräher Brühl 11, 78259 Mühlhausen, Tel. 07733/503420

### Pflegestützpunkt Landkreis

**Konstanz**, Tel. 07531/800-2673

**Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt**, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

### Schwangerschafts- und Familien-

**beratung, Schwangerschaftskonfliktberatung:** Diakonisches Werk des Evang. Kirchenbezirks Konstanz, Außenstelle Engen, Hexenwegle 2, Tel. 07733/9289 976, Mittwoch 14 bis 16 Uhr und Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

**Psychologische Beratungsstelle** des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

**Fachstelle Sucht**, Julius-Bührer-Str. 4,

DAS 1, Singen, [www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/](http://www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/) Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

**pro Familia**, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

**alcofon** bei Alkoholproblemen Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

**Caritasverband Singen-Hegau e.V.**, Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozial-

dienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, [www.caritas-singen.de](http://www.caritas-singen.de)

**Telefonseelsorge**, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222

### Betreuungsverein Bodensee/Hegau

e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: [singen@bbh-ev.de](mailto:singen@bbh-ev.de)

**Alzheimer-Beratung:** Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

**Dementen-Betreuung**, Sozialstation, Tel. 07733-8300

**Hospizverein Singen u. Hegau e.V.**, Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen, Hospizdienst Tel. 07731/31138. Gesprächsangebot zu Hospiz- und Palliative Care-Fragen jeden Dienstag 12.30 bis 14.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. An jedem ersten Montag Gesprächskreis für Trauernde, 18 bis 20 Uhr, Gambrius 1, erstes OG, Singen.

**Aids-Hilfe:** Beratungen Mittwoch von 20 bis 22 Uhr, Konstanz, Tel. 07531/56062

**Frauenhaus Singen**, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

**Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz** für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

**Verbraucherzentrale Baden-Württ.** Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

**Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen:** In dringenden Notfällen Rufnummer 9480-40.



**Ihren 90. Geburtstag** feierte Edith Padditz aus Zimmerholz am Samstag, 26. September. Sie wurde in Rothenfier geboren und zog in den 50er-Jahren nach Engen. Bürgermeisterstellvertreter Bernhard Maier gratulierte der Jubilarin und überreichte die Gratulationsurkunde von Ministerpräsident Winfried Ketschmann.

Bild: Stadt Engen

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

#### Samstag, 3. Oktober:

**Biesendorf:** 18.30 Uhr Dankandacht zu Erntedank

**Welschingen:** 18.30 Uhr Hl. Messe als Erntedankfeier

**Sonntag, 4. Oktober, Erntedanksonntag:**

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit als Familiengottesdienst im Alten Stadtgarten

**Aach:** 9.00 Uhr Hl. Messe

**Mühlhausen:** 18.30 Uhr Hl. Messe zum Erntedank

**Neuhausen:** 10.30 Uhr Wort-Gottesfeier auf dem Friedhof Neuhausen zum Erntedank

**Welschingen:** 18.30 Uhr Stille Anbetung

Auf Grund der strengen Vorgaben sind die Plätze in den Gottesdiensten begrenzt. Ein Ordnungsdienst hilft bei Fragen. Die Kirchen sind eine halbe Stunde vor Beginn zugänglich. Es empfiehlt sich, frühzeitig zu kommen.

**Wohnviertelkreis:** Die Materialien können ab 1. Oktober im Pfarrbüro abgeholt werden.

**Hauskommunion in Engen:** Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 2. Oktober, gebracht.

**Engen-Familiengottesdienst:** Am Sonntag, 4. Oktober, findet um 10.30 Uhr ein Erntedank-Familiengottesdienst im Alten Stadtgarten statt.

### Ökumenische Emmauskapelle

#### (Autobahnkapelle)

**Samstag:** Tag der deutschen Einheit 16 Uhr, Literarisch-musikalische Andacht »Mit meinem Gott überspringe ich Mauern« mit: Pfarrer Gebhard Reichert & Eduard Ludigs, musikalische Gestaltung: Gabriele Haunz

**Sonntag:** Kein Gottesdienst

### Evangelische Kirche

#### Gottesdienst

**Sonntag, 10 Uhr** Gottesdienst (Pfr. Wurster), Gast: Christian Grams, Diakonie.

#### Gemeindetermine/Kreise:

Außer den Hauskreisen finden die Kreise im evangelischen Gemeindehaus neben der Kirche statt. Wo die Hauskreise sich jeweils treffen, kann beim Evangelischen Pfarramt, Tel. 07733/8924 erfragt werden.

**Mittwoch:** 9.30 Uhr Krabbelgruppe, 17 Uhr Konfi-Unterricht

**Freitag:** 19.30 Uhr Jugendkreis 19.30 Uhr Sing & Pray

**Montag:** 20 Uhr Kantorei (Stadt-halle)

**Dienstag:** ab 14 Uhr Kinderkantorei Jubilare (Bürgerhaus Neuhausen), 17.15 Uhr Jugendkantorei (Evangelisches Gemeindehaus)

**Suche für Mitarbeiter**  
(m/28/NR)  
**kl. Wohnung /  
Apartment  
oder WG-Zimmer**  
in Engen und Umgebung.

Angebote gern unter  
0177 888 3560 oder per  
mail info@humberts.de



*Flexible Reinigungskräfte  
für zwei Objekte  
in Hilzingen gesucht!  
Deutschkenntnisse  
zwingend erforderlich!*

1. Objekt:  
Arbeitszeit Mo-Sa  
ca. 5.45 Uhr – 7.30 Uhr
2. Objekt:  
Arbeitszeit Mo-Sa  
ca. 6.30 Uhr – 8.15/8.30 Uhr

**TOP Gebäudeservice GmbH**  
Fuller Straße 15  
79761 Waldshut-Tiengen  
Tel. 07751 / 8966210



**Wir vermissen**  
seit Do. 17.9. unsere **scheue,  
schwarze Katze Mia**  
in Welschingen.

Wer hat sie gesehen und  
kann uns Hinweise geben?

**Telefon: 0152 031 52502**

Familienbetrieb  
seit über 50  
Jahren

**Heizung  
Bäder  
Notdienst**

**KERSCHBAUMER**

sensationelle staatl. Förderungen  
UND  
Mehrwertsteuer-Senkung

**Nutzen Sie die Chance und  
sanieren Ihre Heizung jetzt**

**Wir beraten Sie gerne  
und übernehmen  
die Formalitäten für Sie**



Engen 07733-505870  
www.kerschbaumer.de

Seit 1961 Geflügelverkauf  
Junghennen bis legerreif, Masthähnchen,  
Enten, Gänse, Puten, Perlhühner und Wachteln.  
Zum vorletzten Mal in diesem Jahr!

**Verkaufstag Dienstag, 06.10.20**

Aach,	Rathaus	8.15 Uhr
Volkertshausen,	Rathaus	8.30 Uhr
Mühlhausen,	Rathaus	9.00 Uhr
Ehingen,	Rathaus	9.10 Uhr
Neuhausen,	Rathaus	9.20 Uhr
Engen,	Bahnhof	9.30 Uhr
Bittelbrunn,	Rathaus	10.00 Uhr
Bargen,	Rathaus	10.30 Uhr
Mauenheim,	Rathaus	10.45 Uhr
Stetten,	Feuerv.-Haus	11.00 Uhr
Zimmerholz,	Rathaus	11.15 Uhr
Anselmingen,	alt. Milchhaus	11.30 Uhr
Welschingen,	Rathaus	13.45 Uhr

**Geflügelhof Pollmeier**  
Tel. 077 71-37 67 (16.00-18.00 Uhr)  
und 01 70-550 1894  
78333 Stockach-Winterspüren

**GWG IMMOBILIEN**

Immobilien verkaufen ist Vertrauenssache



**Ihr Makler mit Herz und (Sach)Verstand!**

Mit Andrea Helmbrecht haben Sie einen starken  
Partner für den Verkauf oder Vermietung Ihres  
Hauses oder Ihrer Wohnung. Auch bei Gewerbe-  
immobilien Ihr Partner!

Seit 35 Jahren vermittelt Frau Helmbrecht erfolgreich  
zwischen Käufer und Verkäufer oder Mieter und  
Vermieter. Erfahrung, fachliche Kompetenz und  
Fingerspitzengefühl. Eine verlässliche Begleitung  
vom ersten Tag bis zum Notarvertrag oder Mietver-  
trag, einschließlich der Objektübergabe.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf und beraten Sie gerne!

Andrea Helmbrecht Hilzingen 07731 / 865213 0171/4745686 www.gwg-bodensee.de

**Wochenmarkt**

Jeden Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz

**gesucht + gefunden**

**Sonstiges**

**Suche Hilfe**  
für Umzug + Umbau  
in meiner Garage.  
Tel. 0173 9068250 ab 9 Uhr

**Zu verschenken**

**Marktschirm**  
Durchmesser 3 m, grau/braun,  
ohne Halterung  
zu verschenken.  
Telefon: 07733 360 3871

**Sofa 6-Sitzer**

mit Eckelement, Leder braun,  
gut erhalten, abzugeben  
Telefon: 01728043086

**Kaufgesuche**

**Rasentraktor**

AS Mäher  
und Motorsäge,  
auch alt u. defekt  
gesucht.

Telefon: 07733 505386

**Nebenverdienst**

**Rentner Fit sucht  
auf 450 € Basis**

Arbeit: (Fahrer) oder andere  
Tätigkeit, alles anbieten.  
Telefon: 01607820080

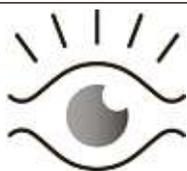


Familie Brendle  
Dielenhof, 78234 Engen  
Telefon 0 77 33 / 88 51  
www.dielenhof.de

- Frische Blut- und Leberwürste
- Mageres Kesselfleisch, gekochte Ripple
- Frische Bratwürste, Knöchle
- Frischkraut von der Höri

Öffnungszeiten:

Di. 8.00 - 12.00 Uhr, Do. 8.00 - 12 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa. 8.00 - 12.00 Uhr



**AUGEN IM BLICK**  
Ihre mobile Sehspezialistin  
**TAMARA KRIZISCHKE**  
Med-opt. Spezialistin

**JETZT TERMIN VEREINBAREN!**

Tel 0176 - 62903396  
www.augen-im-blick.de



**UNSERE OPTIKERIN  
KOMMT ZU UNS NACH HAUSE!**

**IHRE NEUE BRILLE BEQUEM  
UND OHNE MEHRKOSTEN EINFACH ZUHAUSE KAUFEN!**

**Anzeigenberatung HEGAU KURIER**

**Astrid Zimmermann**

Singener Str. 20, 78267 Aach,  
Tel. 0 77 74 / 2 27 72 22, Fax 0 77 74 / 2 27 72 23  
astridzimmermann@online.de  
oder direkt bei



Jahnstraße 40 · 78234 Engen  
Tel. 077 33/99 6594 - 5660  
Fax 077 33/97231  
E-Mail: info@info-kommunal.de

**Pfeiffer's Schmuck Atelier e.K.**  
in Engen

**Aus Alt mach Neu oder Geld**  
Wir kaufen Ihr Gold, Silber, Platin  
und Zahngold oder wir gestalten neu

**Öffnungszeiten:**  
Freitag 14.00 - 18.00 Uhr  
Samstag 10.00 - 12.30 Uhr

**Pfeiffer's** Peterstraße  
Schmuck Atelier e.K.  
78234 Engen  
Tel: 07733 / 53 08  
Fax 6095

Schön, wenn Sie kommen. Wir haben Zeit für Sie.

Wir suchen für ein Handwerker-  
paar dringend im Hegau  
**ein älteres, renovierungs-  
bedürftiges Haus**  
zu kaufen,  
bis ca. € 400.000,00  
Heim + Haus Immobilien GmbH  
Telefon 07731-98260

Für eine junge Familie  
mit 1 Kind suchen wir  
**ein neuwertiges Haus mit  
Garten (auch DHH oder RH)**  
bis Euro 700.000,- im  
Großraum Singen/Hegau  
zu kaufen.  
Heim + Haus Immobilien GmbH  
T: 07731-98260

**Wir kaufen  
Wohnmobile  
+ Wohnwagen**  
Tel. 0 39 44 / 36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Ganz schön  
Quick:**

**Kinder Schnürstiefel  
mit Reißverschluss**

~~ab 35,95\*~~  
ab **24,95**

Größe 25 - 40  
Größe 27 - 40

**QUICK SCHUH**  
ENGEN - Bahnhofstr. 4  
GOTTMADINGEN - Erw.-D.-Str. 6  
SINGEN - Scheffelstr. 33  
BCT Schuhhandel GmbH - Laupheim

Nicht mit anderen  
Aktionen kombinierbar.

**Nachhilfe**  
Gesucht wird Studentin o.  
Schülerin f. Nachhilfe Mathe/  
Engl. f. mittlere Reife/  
Abschlussklasse,  
Montag nachmittags.  
**Zuschriften an 1853 an  
Info-Kommunal-Verlag**

**SAUNA - INFRAROT**  
Kabinen Wärmekabinen  
**Gisi's Shop**  
Sauna Solar Fitness  
Gisela Offenberg  
Ausstellung - Beratung - Verkauf  
D-78247 Hilzingen-DUCHTLINGEN  
Tel: 0 77 31 / 4 64 85  
[www.gho.de/sauna-shop](http://www.gho.de/sauna-shop)

**Investieren Sie in Zukunft!**  
**Ökologisch Heizen mit Infrarot**  
Gesunde Wärme und innovatives Design.  
Redwell Infrarot Heizungen verbinden das  
Angenehme mit dem Schönen und  
Nützlichen - in höchster Qualität und mit  
einfacher Funktion. Und unabhängig von  
fossilen Brennstoffen tun Sie ganz nebenbei  
etwas für den Klimaschutz.

**Redwell Store Bodensee**  
Wollmatinger Straße 1  
78467 Konstanz  
+ 49 (0) 7531 976 75 10  
[www.redwell-bodensee.de](http://www.redwell-bodensee.de)

**ERHARDT MARKISEN**

**ERHARDT TERRASSENDACH -  
DIE PERFEKTE LÖSUNG**

Terrassendach mit Komfort

- › Elegantes Design
- › Hochwertige, pulverbeschichtete Aluminiumprofile
- › Exklusiver Sonnen- und Wetter-schutz für Ihre Terrasse
- › Geschützt vor Wind und Wetter

Wir als Fachpartner beraten Sie gerne:

**KELLHOFER**  
Sonnenschutz - Rollläden - Fenster  
Werner-von-Siemens-Str. 20a  
78239 Rielasingen  
Tel. 07731 799530  
Fax: 07731 7995322  
info@kellhofer.de  
[www.kellhofer.de](http://www.kellhofer.de)

**NAPP  
GOLDANKAUF**

Wir kaufen zu Höchstpreisen:  
Altgold, Zahngold, Platin, Schmuck,  
Silber, Gold u. Silbermünzen und  
Militaria. NEU: auch Zinn und Besteck

**Wir zahlen bar  
oder kontaktlos!**

Bitte Personalausweis mitbringen  
**Vorstadt 6 in Engen bei  
Kommissionshaus Knapp  
in der Altstadt**  
[www.kommissionshaus-knapp.de](http://www.kommissionshaus-knapp.de)

**Mo-Fr 9.00-12.30 und 14.30-18.00  
Samstag 9.00-12.30 Uhr**

Wünschen Sie einen Termin in  
geschützten Räumlichkeiten:  
**Terminvereinbarung unter  
Mobil 0163/7963406  
[knapp\\_barbara@gmx.de](mailto:knapp_barbara@gmx.de)**

**ÄRGER am PC?**

**KOSTENFREIE  
Fehlerdiagnose**

Computerverkauf  
- Reparaturservice  
- Virenbeseitigung  
- Garantieabwicklung  
- Internet - DSL  
- Netzwerke

Notebooks  
ab **299,-**

**PC KLINIK+**  
DIE GUTE BEHANDLUNG FÜR IHREN COMPUTER

**Schneller Service  
vom PROFI**

Am Bahndamm 3 - 78234 Engen - Tel.: 07733 / 98 30 340 - [info@pcke.de](mailto:info@pcke.de)

**Redaktions- und  
Anzeigenschluss  
Montag 12 Uhr**

**Albert Ehinger**  
Kirchstr. 5, Gottmadingen  
Tel. 0 77 31/7 17 26

**Fachbetrieb**

- Malerarbeiten, Gipserarbeiten, Bodenlegearbeiten
- Wohnungsaufösungen + Entrümpelungen
- Gartenarbeiten + Bäume fällen

Alle Arbeiten, die ich darf und kann

**Schon mal richtig das Leben gefühlt?**

- Personal-Adventure-Outdoor Training
- Firmen Fitness
- Zumba Fitness, Pilates/Athletik Flow

M: 0173/7988503  
[info@iveta-sports.de](mailto:info@iveta-sports.de)  
[www.iveta-sports.de](http://www.iveta-sports.de)

**IVETA SPORTS**  
FITNESS FÜR ADVENTURE